

Weinfelder Anzeiger

Die Zeitung für alle Bewohner der Region Weinfelden und Umgebung

Schöne Sommerzeit!



Eine erholsame, fröhliche und sonnenbrandfreie Sommerzeit wünscht Ihnen Allen Ihr Weinfelder Anzeiger!

Ihr Partner...
GARAGE KRAPF AG
wenn's ums Auto geht



ISUZU

Unser Interview

In guten Händen

Das Weinfelder Gemeindeparlament wird dieses Jahr wieder von einer Frau präsidiert. Am 14. Juni 2018 wurde Elsi Bärlocher (SVP) mit sehr gutem Ergebnis gewählt. Was das für sie persönlich bedeutet und welche Ziele sie verfolgt, verrät sie uns in unserem Interview auf Seite 2.



geschrieben in und
für **Weinfelden**
und Umgebung

Historisches Weinfelden

Seite 3

An einem Tisch

Seite 8

Theater und Konzerte

Seite 12 - 13

Erfolgreiche Lehrbetriebe

Seite 21

Anzeige

mediatur

ROHNER'S
HAUTE COIFFURE
BESSER AUSSEHEN

Neu sind wir ab August an der Rathausstrasse auch am Montag für Sie da!

Besser Aussehen an der Rathausstrasse 16 in Weinfelden, 071 622 25 15 rohners.ch

Weinfelder Gemeindeparlament in Frauenhand



Frau Bärlöcher, Sie sind im Juni an die Spitze des Gemeindeparlaments gewählt worden. Was bedeutet das für Sie?

Meine Motivation als Parlamentarierin war von jeher mitzugestalten, mitzuentcheiden und Weichen zu stellen. Das Amt der Parlamentspräsidentin habe ich nie bewusst angestrebt. Als mich meine Fraktion vorgeschlagen hat, habe ich mich sehr gefreut und fühlte mich selbstverständlich auch geehrt. Die Anfrage kam für mich auch zu einem günstigen Zeitpunkt, da ich seit November letzten Jahres in Pension bin. Es ist buchstäblich eine andere Optik und ein besonderes Gefühl vor den Ratskolleginnen und -kollegen zu sitzen. Und da ich ein kommunikativer und neugieriger Mensch bin, freue ich mich auch auf Veranstaltungen und Begegnungen, an denen ich Weinfelden vertreten darf.

Auch das Vize-Präsidium ist dieses Jahr mit Alexandra Beck (CVP) in Frauenhand. Spüren Sie hier die besondere Zusammenarbeit?

Ein offenes Ohr für Sie...

Einladung an die Weinfelder Bevölkerung!

Als Präsidentin des Weinfelder Gemeindeparlaments interessiert es mich, was die Menschen in Weinfelden beschäftigt. Deshalb plane ich während dieses Jahres vier Mal eine informelle Gesprächsrunde an der im offenen Dialog Erfreuliches, Unangenehmes, Anregungen und Wünsche mitgeteilt und diskutiert werden können.

Sofortige Patentlösungen zu versprechen wäre vermessen. Möglich ist jedoch, dass nach diesem ersten Schritt die zuständigen Personen oder Stellen sich mit den Anliegen

Ich kenne Alexandra Beck schon lange und schätze sie sehr. Sie ist - wie ich auch - sehr vielseitig interessiert und bringt grosse Bereitschaft und Engagement mit. Wir sind beide Frauen mit Augenmass, können in verschiedenen Bereichen zupacken, haben einen weiten Horizont und denken differenziert. Daher bin ich überzeugt, dass die Zusammenarbeit sehr gut harmonieren wird. Letztendlich hängt das aber nicht vom Geschlecht ab, sondern von der Persönlichkeit eines Menschen.

Wie haben Sie sich auf dieses Amt vorbereitet?

Das letzte Jahr als Vize-Präsidentin war eine ideale Vorbereitung für mich. Wenn man vorne sitzt, nimmt man die Sitzungen ganz anders wahr, kann das Geschehen aus einer anderen Perspektive beobachten. Auch die jeweilige Bürositzung vor der Parlamentsitzung mit dem Präsidenten, dem Gemeindegeschreiber und den Stimmenzählern hat mir vorab einen guten Einblick in die Arbeit des Präsidiums ermöglicht.

Welche Ziele haben Sie sich für das Präsidialjahr gesteckt?

Primär strebe ich eine effiziente Sitzungsleitung an und lege Wert darauf, dass in einem sachlichen Ton diskutiert wird. Ich möchte mich auch dafür einsetzen, dass die Kommunikation zwischen dem Parlament und dem Gemeinderat noch besser wird, auch über die Sitzungen hinaus. Oft wäre es wünschenswert, dass Informationen zu wichtigen Themen zwischen den beiden Gremien frühzeitig fließen. Für die Bevölkerung möchte ich ein „Offenes Ohr“ haben. Darum werde ich einen Dialog am runden Tisch lancieren, der 4-mal im Jahr meiner Präsidentschaft stattfindet. Hierzu sind alle Einwohnerinnen und Ein-

wohner von Weinfelden, die etwas auf dem Herzen haben oder etwas einbringen möchten, eingeladen. Ich bin gespannt, wie aus dem aktiven Mitdenken etwas Neues entstehen kann. Idealerweise wird von jeder Fraktion ein Vertreter anwesend sein. Das erste „Offene Ohr“ findet am 16. August 2018 um 19.30 Uhr im Schalander an der Brauereistrasse 18 statt, die weiteren Termine sind der 8.11.2018, der 21.2.2019 und der 23.5.2019. Die Daten und weitere Informationen werden auf der Homepage der Gemeinde Weinfelden und im Weinfelder Anzeiger publiziert.

Im letzten Jahr war das Parlament mit Themen wie der neuen Gemeindeordnung und der Ortsplanrevision beschäftigt. Was sind Ihrer Meinung nach die grössten Herausforderungen in diesem Jahr?

Auf die Teilrevision der Gemeindeordnung folgt nun die Anpassung der Geschäftsordnung. Für die neu einzusetzende Einbürgerungskommission muss vorgängig ein Reglement erarbeitet werden, zudem wurde beschlossen, dass eine Überarbeitung des Besoldungsreglements in Angriff genommen wird. Über das Thema Ortsbus werden wir in Kürze auch vertieft diskutieren können.

Wie wichtig ist Ihnen die Zusammenarbeit mit den anderen Parteien und dem Gemeinderat?

Da wir ja alle das Beste für Weinfelden anstreben, liegt es auf der Hand, dass eine gute und sinnvolle Zusammenarbeit wichtig ist. Das aus 30 Mitglieder bestehende Parlament ist sehr vielfältig aus den verschiedenen Parteien zusammengesetzt und präsentiert so die aktuelle Weinfelder (Polit-) Bevölkerung. Je nach Thema gibt

es nicht nur das klassische Links-Mitte-Rechts-Schema. Die Debatten sind lebhaft und auch die Jungen bringen sich sehr engagiert ein. Daher ist für eine gelingende Zusammenarbeit Zuhören können, Verständnis und gegenseitiger Respekt unabdingbar.

Welche Erwartungen werden an Sie gestellt bzw. welche Erwartungen stellen Sie an sich selbst?

Von „ausen“ habe ich wenig gehört. Die Erwartung einer strukturierten Sitzungsleitung und einer gewissen Geradlinigkeit ist gegeben. Ich selbst habe mir vorgenommen, die Sitzungen mit Bedacht zu leiten, bei Hektik den Überblick zu behalten und überlegt zu handeln.

Was wünschen Sie sich persönlich für Weinfelden?

Ich wünsche mir, dass Weinfelden der Spagat bei der Entwicklung vom Dorf zur Stadt gelingt. Das Persönliche am dörflichen Charakter soll den Menschen erhalten bleiben, wie z.B. der persönliche Umgang oder die Hilfsbereitschaft untereinander. Die Menschen fühlen sich hier wohl und zuhause. Andererseits muss man aber auch realisieren, dass wir eine Zentrumsgemeinde mit über 11'000 Einwohnern sind, dass wir ruhig etwas selbstbewusster sein dürfen. Es ist nicht negativ, sich zur Stadt zu entwickeln, wir Bewohnerinnen und Bewohner von Weinfelden haben letztendlich die Verantwortung, wie wir mit unserem Tun oder Lassen die Lebensqualität hier prägen.

Frau Bärlöcher, wir danken Ihnen für das offene Gespräch und wünschen Ihnen viel Erfolg in Ihrem neuen Amt!

Eva Dal Dosso

Einladung an die Weinfelder Bevölkerung

Ein offenes Ohr für Sie....

Wenn Sie etwas Erfreuliches, Unangenehmes, Anregungen oder Wünsche mitteilen möchten, nutzen Sie die Möglichkeit!

Wann: **Donnerstag, 16. August 2018, 19.30 – 21.30 Uhr**
Wo: **Im Schalander an der Brauereistr. 18, Weinfelden**

Auf Ihr Kommen und aktives Mitwirken freuen sich Mitglieder des Weinfelder Gemeindeparlaments,
Elsi Bärlöcher, Präsidentin

*Elsi Bärlöcher
Präsidentin des Weinfelder
Gemeindeparlaments*

Unser historisches Weinfelden

Die Weinfelder Wappen - Ausdruck der Selbstständigkeit

Das alte und das neue Weinfelder Wappen

Mit der Führung eines eigenen Wappens dokumentieren die politischen Gemeinden ihre Selbstständigkeit. Das Wappen ist ein Symbol lokaler Identität, zugleich aber auch Ausdruck des Heimatgefühls und letztendlich ein öffentliches Sinnbild der Eigenpersönlichkeit einer Gemeinde und ihres Zusammenhaltes.

Weinfelden führte im Laufe der Geschichte zeitweise mehrere Wappen nebeneinander. Die Entwicklung des Wappens lässt sich durch die Jahrhunderte ausgezeichnet verfolgen.

Nach dem Übergang des Thurgaus an die Eidgenossenschaft im Jahre 1460 taucht das erste Weinfelder Wappen auf. Dieses zeigt eine Rebe, die sich um einen Stab windet mit drei Trauben und drei Blättern, die gegengleich angeordnet sind. Es entspricht ziemlich genau dem heutigen Wappen.

Das Fässchen – Wappen

Um 1600 taucht das erste Fass im Weinfelder Wappen auf. Eine Rebe wächst

aus einem Zapfenloch heraus. Im Verlaufe der Jahre erscheint dieses Wappen immer wieder in einer anderen Form mit wechselnder Anzahl von Trauben, Blättern und Ranken. Aber das Fässchen bleibt und setzt sich etwa 350 Jahre durch. Dieses Wappen wurde aber nie durch einen Gemeinderatsbeschluss in Form und Farbe festgelegt. Deshalb tauchen immer wieder neue Variationen auf. Einmal ist das Fass gross, die Rebe klein, dann wieder umgekehrt. Dann gibt es über dem Fass nur eine Traube, später wieder zwei. Auch die Farbe des Fasses verändert sich. So findet man im 19. Jahrhundert auf einer Glasscheibe ein gelbes Fass mit zwei roten Trauben und zwei grünen Blättern an einem

gelben Stiel. Bei allen Wappengestaltungen, die sich im Laufe der Jahrhunderte auf Glasscheiben auftauchen, handelt es sich um individuelle Auslegungen von Künstlern.

Das heutige neue Wappen ist das älteste

Am 29. Juni 1956 bewilligte das Gemeindeparlament mit 14 zu 5 Stimmen das Gemeindegewappen in der heutigen Form. Dieses neue Wappen taucht aber bereits am Ende des 15. Jahrhunderts auf alten Siegeln auf. Dem Beschluss ist im Parlament eine hitzige Diskussion vorausgegangen. Eine Minderheit der Ratsmitglieder setzte sich für die Beibehaltung des Fässchenwappens ein. „Man hat den Wein erst dann, wenn er im Fass ist“, meinte Gemeinderat Heinrich Keller. Zudem sah er im vorgeschlagenen neuen Wappen keine Rebe, sondern eine Winde und statt Reblaub Efeublätter.



In dieser neuen Rubrik gewährt uns Franz X. Isenring, Archivar der Bürgermeinde Weinfelden spannende Einblicke in sein umfangreiches Wissen über die Geschichte Weinfeldens.

Erster Auftritt des neuen Wappens

Das neue offizielle Weinfelderwappen hatte seinen ersten grossen Auftritt 1960 am Umzug in Frauenfeld. Damals blickte man zurück auf das Jahr 1460, als die Thurgauer Untertanen der Stadt Zürich wurden.



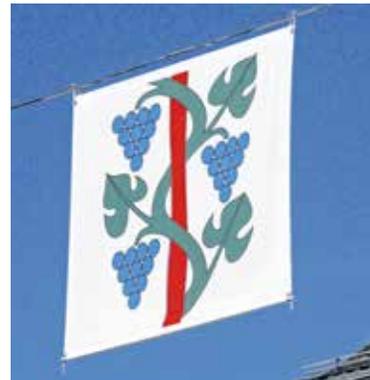
Das alte Fässchenwappen während 350 Jahren offizielles Wappen von Weinfelden



Um 1600 erstes Fass im Wappen auf Glasscheibe im Rathaus



Altes Wappen mit Fässchen über dem Haupteingang zum Rathaus



Seit 1956 das offizielle „neue“ Gemeindegewappen. Zum erstenmal aufgetaucht um 1460

Anzeige

Testen Sie uns unverbindlich!
Umbau-Hotline: 071 626 22 33

BERATUNG, PLANUNG, AUSFÜHRUNG –
ALLES AUS EINER HAND

Kasper AG, Schreinerei · Raumgestaltung
Hermannstrasse 5a, 8570 Weinfelden, www.schreinerei-kasper.ch



KASPER
SCHREINEREI · RAUMGESTALTUNG

JURA KAFFEEMASCHINEN

- Sie haben eine defekte Kaffeemaschine...
 - Sie sind auf der Suche nach einer neuen Kaffeemaschine...
 - Sie benötigen Pflegeprodukte zu Ihrer Kaffeemaschine...
 - Sie möchten Zubehör zu Ihrer Kaffeemaschine, wie Beispielsweise einen Tassenwärmer...
- ... zögern Sie nicht, kommen Sie vorbei.



Iseli + Albrecht AG

Weinfelden

Frauenfelderstr. 2 | 8570 Weinfelden | Tel. 071 622 85 88 | www.iseli-albrecht.ch

Sommerzeit - Reisezeit

Wir machen ab 23. Juli Sommerferien und freuen uns ab 7. August auf Ihre Reiseberichte.

Villa Optik

Kleinanzeigen

zu verkaufen

Brennholz Laubholz trocken 50 cm
Tel: 079 316 53 32

Kompressor 10Bar 50L wenig gebraucht
nur Fr. 100.- Tel: 079 455 16 91

Neuwertiges Wohnmobil in Verks. 2017 Juli KM-Stand 1500 Marke Bürstiner Jubiläumsfahrzeug Motor 2,3 L 150 PS Fiat neu Preis inkl. TV/Veloträger und Luftzelt Fr. 76'000.- Jetziger Verkaufspreis Fr. 55'000.- Tel: 077 425 81 82

Koffermarkt in Weinfelden, 07. Sept. 2018
Teilnahme gratis: www.ig-koffermarkt.ch

zu kaufen gesucht

Privat sucht MFH in Weinfelden, Erstkontakt diskret an: 079 407 46 04

Diverses

Romeo Hallenflohmarkt Münchwilen TG 02. Sept. + 02. Dez. Von 8-16 Uhr in der Dreifachhalle Waldegg. Info+Res. an Tel: 076 296 24 13, Whatsapp oder Mail an: romeoflohmarkt@gmail.com
Wir freuen uns auf Ihre Reservation und Ihren Besuch!

Steuererklärung - diskret - günstig -
079 797 33 75 - kueugster@bluewin.ch

Claude André Mages
Uhren, Schmuck, Juwelen
Rathausstrasse 34, Weinfelden

Telefon 071 622 58 55
www.mages-uhren.ch

Gratis Privates Kleininserat für Weinfelder Anzeiger-Leser.

Gratis																				
CHF 5.-																				

Kreuzen Sie unten die Rubrik an, zu dem Ihr Inserat passt. 112 Buchstaben (4 Zeilen) sind für Private gratis. (1 Gratisinserat pro Ausgabe)! Bei Chiffreinseraten und ab grünem Bereich, bitte CHF 5.- in Briefmarken dem Couvert beilegen. Für gewerbliche Anzeigen gilt der Millimeter-Anzeigentarif.

- | | |
|--|--|
| <input type="checkbox"/> zu verkaufen | <input type="checkbox"/> zu verschenken |
| <input type="checkbox"/> zu kaufen gesucht | <input type="checkbox"/> zu mieten gesucht |
| <input type="checkbox"/> Stellensuche | <input type="checkbox"/> Diverses |
| <input type="checkbox"/> Tiere | <input type="checkbox"/> Hausrat/Möbel |
| <input type="checkbox"/> Bekanntschaften | <input type="checkbox"/> Fahrzeuge/Zubehör |
- = CHF 5.-

Es werden nur Inserate veröffentlicht, die lesbar ausgefüllt sind und den richtigen Betrag beigelegt haben.

Name _____ Vorname _____

Strasse _____ PLZ/Ort _____

Bitte einsenden an:
Weinfelder Anzeiger, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden

Aus der Gemeinde Weinfelden

Auf vielseitigen Wunsch unserer Leser publizieren wir die aktuellen, uns zugängigen Gemeindemitteilungen auf dieser Seite. Speziell für all jene die nicht über einen elektronischen Zugang zu den Gemeindeformationen verfügen.



Aktuell

SWCH.CH - herzlich willkommen in Weinfelden

vom 9. bis 20. Juli 2018 Bildungshauptstadt der Schweiz

Vom 9. bis 20. Juli 2018 finden die bekannten Sommerkurse swch.ch in Weinfelden statt. Wir heissen alle Kursteilnehmerinnen und Kursteilnehmer, Kursleiterinnen und Kursleiter sowie alle Gäste sehr herzlich willkommen in Weinfelden. Nebst dem bewährten Kursangebot von swch.ch bieten wir Ihnen einen Einblick in die kulturellen, historischen und kulinarischen Besonderheiten von Weinfelden und Umgebung. Verschaffen Sie sich auf www.swch18.ch einen Überblick über die vielen Möglichkeiten. Auch Weinfelderinnen und Weinfelder sind herzlich eingeladen, an den vielfältigen Veranstaltungen teilzunehmen.

Das Kurszentrum auf dem Campus BBZ, mit den meisten Kursräumen, den Büros von swch.ch und der lokalen Projektorganisation liegt unmittelbar neben dem Bahnhof. In wenigen Gehminuten sind auch der ganztags besetzte Informationsstand auf dem Marktplatz, das „BistroAustausch“ im Haffterkeller und die lokalen Gasthäuser erreichbar. Der kurseigene Campingplatz bei der Badi an der Thur und weitere Unterkünfte sind ebenfalls in nächster Nähe.

Als Gastgeberinnen heissen Sie die Gemeinde und Schulen Weinfelden zusammen mit Schule und Weiterbildung Schweiz und dem lokalen Projektteam sehr herzlich willkommen und freuen sich, dass Sie da sind.

Öffentlicher Verkehr in Weinfelden – Zweites Ortsbuskonzept ist erstellt Orientierung über das weitere Vorgehen

Das Gemeindeparlament Weinfelden hat sich in einer Konsultativabstimmung am 15. September 2016 mehrheitlich dafür ausgesprochen, das Projekt Ortsbus in

Weinfelden weiterhin zu verfolgen. Gleichzeitig hielt die Mehrheit der Mitglieder des Gemeindeparlaments das Angebot im damals ausgearbeiteten Konzept für nicht ausreichend. Der Gemeinderat setzte daraufhin eine erweiterte Arbeitsgruppe ein und erteilte dieser den Auftrag, ein weiteres Konzept mit einem umfassenderem ÖV-Angebot zu erarbeiten.

Aufgrund von verschiedenen ausgearbeiteten Lösungen mit entsprechenden Grobkonzepten und Linienführungsvarianten kamen die Mitglieder der Arbeitsgruppe zum Schluss, dass eine Lösung mit 3 Bussen für Weinfelden die geeignetste wäre, und zwar mit 3 Linienästen mit jeweils einer Umlaufzeit von maximal 20 Minuten und einem 20 Minuten-Takt. Ergänzend zu den Regionalbuslinien würde diese Variante dazu führen, dass ein grosser Teil des Gemeindegebietes und somit auch die Mehrzahl wichtiger Zielorte mit ÖV erschlossen werden könnten. Die Gebiete Nord-West, Nord-Ost und Süd-Ost würden durch den Ortsbus im 20 Minuten-Takt und Süd-West wir mit Regionalbuslinien im 30 Minuten-Takt erschlossen.

Die Betriebszeiten des Ortsbusses sollen von Montag bis Freitag zwischen 06.00 bis 20.00 Uhr, Samstag von 07.00 bis 19.00 Uhr dauern. Am Sonntag wird auf den Betrieb

verzichtet. Als Transportmittel sollen sogenannte Midibusse eingesetzt werden. Die maximale Kapazität eines Midibusses liegt bei 40 Personen (Sitz- und Stehplätze).

Der Gemeinderat hat aufgrund der zweiten Konzeptvariante entschieden, dass nun alle nötigen Detailabklärungen getätigt werden, sodass dem Gemeindeparlament am 6. Dezember 2018 eine umfassend ausgearbeitete Abstimmungsvorlage unterbreitet werden kann. Die Detailabklärungen werden in Zusammenarbeit der Ressorts Öffentliche Sicherheit und Tiefbau sowie dem Büro Widmer AG getätigt. Unter anderem geht es noch darum, eine genaue Kostenschätzung für Betrieb und Infrastruktur zu erstellen und die Art der Konzessionsvergabe zu bestimmen. Für einige Abklärungen wird situativ nochmals die Arbeitsgruppe miteinbezogen.

Neu erteilte Baubewilligungen

- Verband KVA Thurgau, Rüteliholzstrasse 5, Reklameanlagen Neubau Regionales Annahmезentrum (RAZ) / Werkstoffsammlerstelle, Schlechtmühlestrasse 13
- Vieli Maurizio, Eichholzstrasse 20, Frauenfeld, Zweckänderung in Take Away, Amriswilerstrasse 5.

■ Merri Dario und Monika, Falkenstrasse 19, Erweiterung von 2 Aussenparkplätzen.

■ Markaj Besim und Trashe, Thurfeldstrasse 14, Anbau Carport und Veloständer-Erweiterung.

■ Stiftung Faszination BMX, Bleichstrasse 6, Projektänderung BMX-Anlage, Aufstellung Containerbauten, Rüteliholzstrasse 2.

■ Schaffner-Rechberger Simon und Karin, Sonnenhaldenstrasse 3, Umgebungsgestaltung mit Kleinbauten und Sitzplatz.

■ Brühwiler Fabian und Arnold Sandra, Hardstrasse 20, Umgebungsgestaltung, Mauer zur Hangsicherung.

■ Lehmann Beat und Reto, Hardstrasse 22, Umgebungsgestaltung, Mauer zur Hangsicherung.

■ Meier Johannes, Bachtobelstrasse 78c, Wohnraumerweiterung in Scheune.

■ Politische Gemeinde Weinfelden, Frauenfelderstrasse 8, Neubau Unterflurcontainer, Brauereistrasse.

■ Dentler Gisela, Lilienstrasse 17, Heilsbronn, Ausbau Dachgeschoss, Neubau Hallenbad, Pergola und Gewächshaus, Burgstrasse 88.

■ Hermann Tobias und Francisca, Wiesentalweg 6b, Anbau Unterstand.

■ Kämpfer Maurus und Karin, Bahnhofstrasse 5, neuer Parkplatz für ein Personenwagen, Heimstrasse 10.

Anzeige



Sommerjassen Oberaudorf (D)

Montag 20. - Mittwoch 22. Aug. 2018

Pro Person:
im Doppelzimmer Fr. 390.00
Kein Einzelzimmerzuschlag!



Mehrtagesfahrten

24.09.-	Radfahrer Paradies im Pitztal	29.09.18	im DZ Fr. 720.00, im EZ Fr. 770.00
03.10.-	Las Vegas im Elsass	05.10.18	im DZ Fr. 440.00, im EZ Fr. 510.00
15.10.-	Herbstjassen im Tirol / Stubaital	18.10.18	im DZ Fr. 550.00, im EZ Fr. 590.00
15.10.-	Wellnesstage im Stubaital	18.10.18	im DZ Fr. 530.00, im EZ Fr. 570.00
15.11.-	Wellness in Seefeld	18.11.18	im DZ Fr. 470.00, im EZ Fr. 470.00
24.11.-	Weihnachtsmarkt Innsbruck	25.11.18	im DZ Fr. 196.00, im EZ Fr. 230.00 inkl. Besuch Swarovski Kristallwelten
01.12.-	Weihnachtsmarkt Stuttgart	02.12.18	im DZ Fr. 190.00, im EZ Fr. 260.00 Tagesfahrt pro Person Fr. 45.00

Juni - Reisepotnummern

0117 / 0128 / 0131 / 0149 / 0151 / 0156

Schönholzer Carreisen AG
Postfach 172, 8575 Bürglen
071 / 633 23 88
www.schoenholzerreisen.ch

Tagesfahrten

Sommerplauschfahrten

08.08. **Samnaun (€uros)**

16.08. **Forggensee (€uros)**

Pro Fahrt Fr. 38.00

28.07. **Basel Tattoo (Nacht- Vorstellung)**
Carfahrt & Eintritt Fr. 145.00

01. August! mit der Furka Dampfbahn!
Bahn & Bus und Mittagessen Fr. 110.00

30.08. **Tilsiterfahrt Vierwaldstättersee**
Carfahrt & Mittagessen Fr. 59.00

20.09. **Tilsiterfahrt Hochtannbergpass**
Carfahrt & Mittagessen Fr. 59.00

11.10. **Tilsiterfahrt Brünig mit Brienersee**
Carfahrt & Mittagessen Fr. 59.00

13.11. **Tagesjass Hallwilersee**
Carfahrt & Mittagessen Fr. 68.00

15.11. **Tilsiterfahrt Schwarzwald**
Carfahrt & Mittagessen Fr. 59.00

17.11. **Weihnachtsmarkt Pilatus Kulm, 2132 Meter über Meer**
Carfahrt, Gondel & Zahnradbahn Fr. 79.00

Usgang - Kalender

zur Verfügung gestellt

Veranstaltungskalender August 2018

01. August 2018 | Mittwoch

**Bundesfeier 2018**

Zeit: 10:00 - 13:00
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Gemeinde Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, weinfelden.ch

03. August 2018 | Freitag

**Wochenmarkt am Freitag**

Zeit: 08:00 - 11:30
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden

10. August 2018 | Freitag

**Wochenmarkt am Freitag**

Zeit: 08:00 - 11:30
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden

14. August 2018 | Dienstag

**Offener Mittagstisch**

Zeit: 12:00
Ort: Röm.-kath. Pfarreizentrum Weinfelden, Freiestrasse 13, 8570 Weinfelden

17. August 2018 | Freitag

**Wochenmarkt am Freitag**

Zeit: 08:00 - 11:30
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden

**Sommeratelier 2018 - Bildstein / Glatz - SUPERGELB - Buchpräsentation**

Zeit: 19:00
Ort: Remise Haus zum Komitee, Frauenfelderstrasse 16a, 8570 Weinfelden
Kontakt: Kulturkommission Weinfelden, Näpflin Brigitt, Telefon: 071 622 67 70, www.sommeratelier.ch naepflin.b@bluewin.ch

22. August 2018 | Mittwoch

**Frauen - Häuser / Häuser - Frauen**

Zeit: 18:30 - 20:00
Ort: Rathausplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Gemeinde Weinfelden, Telefon: 071 626 83 85, kultur.tourismus@weinfelden.ch, rundgang.jimdo.com

24. August 2018 | Freitag

**Wochenmarkt am Freitag**

Zeit: 08:00 - 11:30
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden

25. August 2018 | Samstag

**Flohmarkt Weinfelden**

Zeit: 08:00 - 16:00
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Toni Pfeffer, Telefon: 071 411 89 14

**Ostschweizer BioMarkt 2018 Weinfelden**

Zeit: 09:00 - 16:00
Ort: Schulhaus Pestalozzi, Schulhausplatz, Rathausstrasse 22, 8570 Weinfelden
Kontakt: Schulhaus Pestalozzi, www.biomarkt-ostschweiz.ch

**Vollmondbar**

Zeit: 20:00
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Antonia Hochstrasser, Telefon: 071 622 29 57, asa-cvp@highways.ch

26. August 2018 | Sonntag

**Kulturfest - an einem Tisch - in Weinfelden**

Zeit: 11:30 - 16:00
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden
Kontakt: Gemeindeverwaltung Weinfelden, Häfner-Neubauer Roger, Telefon: 071 626 83 90, roger.haefner@weinfelden.ch

31. August 2018 | Freitag

**Wochenmarkt am Freitag**

Zeit: 08:00 - 11:30
Ort: Marktplatz, 8570 Weinfelden

**Regionale Informationen für unseren Lebensraum
im gern gelesenen Weinfelder Anzeiger.**

Wissen was, wann, wo, los ist!

REPAIR CAFÉ

WEINFELDEN

Reparieren statt
wegwerfen!



Sa, 25. August 2018

Zeit: 9 Uhr - 15 Uhr

Repair Café am Biomarkt

Pausenunterstand Pestalozzischulhaus, Weinfelden

Sa, 27. Oktober 2018

Zeit: 9 Uhr - 13 Uhr

3. Schweizer Reparaturtag

KOI Kompetenzzentrum Integration

Pestalozzistrasse 14, 8570 Weinfelden

Ob kleine Möbel, Spielsachen, Textilien, Lederwaren, Bücher, kleine Veloreparaturen oder Elektrogeräte: Im Repair Café Weinfelden versuchen Fachleute in Ihrer Anwesenheit die mitgebrachten Gegenstände kostenlos zu reparieren.

Infos: kathrin.froehlich@bluewin.ch

Eine Reparaturgarantie ist nicht möglich. Jegliche Haftung ist ausgeschlossen. Ersatzteile können teilweise gekauft werden.

**KONSUMENTEN
SCHUTZ**

in Kooperation mit

www.repair-cafe.ch www.reparatur-initiativen.de www.konsumentenschutz.ch

Nach der Sommerpause locken über 250 Sport- und Bildungsangebote!

Das Kursprogramm «aktiv» bietet eine Vielzahl von Ideen für körperliche und geistige Aktivitäten und Fitness. Finden Sie unter zahlreichen Bildungs- und Bewegungskursen das für Sie passende Angebot. Fordern Sie das Kursprogramm noch heute an oder besuchen Sie unsere

Homepage unter www.tg.prosenectute.ch. Der Einstieg in all unsere Kurse ist jederzeit möglich. Anmeldung und Auskunft: Pro Senectute Thurgau, 071 626 10 83.

Pro Senectute Thurgau
Silvia Zwick

Senior mach mit, Weinfelden

- | | |
|----------|---|
| 19.07.18 | Jassnachmittag im Trattoria Storchen, Beginn: 14:00 Uhr |
| 27.07.18 | Mittagstisch im Restaurant Stiefel, 11:30 Uhr |
| 02.08.18 | Nachmittagswanderung „zur Waldschenke“ Romanshorn Bahnhof Weinfelden ab 12:31 Uhr/Weinfelden an 17:25 Uhr |
| 03.08.18 | Spielnachmittag, Cafeteria Alterszentrum, 14:00 Uhr |
| 13.08.18 | Seniorenchor: Chorreise |
| 16.08.18 | Jassnachmittag im Gasthaus zum Trauben, Beginn: 14:00 Uhr |
| 23.08.18 | Nachmittagswanderung im sommerlich-kühlen Güttingerwald Bahnhof Weinfelden ab 13:00 Uhr/Weinfelden an 17:54 Uhr |
| 24.08.18 | Open-Air-Kino, „Aktiv ins Alter“, Marktplatz Weinfelden 19:30 Uhr Gäste im Gespräch, 21:15 Uhr Dokumentarfilm |
| 31.08.18 | Mittagstisch im Gasthaus zum Trauben, 11:30 Uhr |

Kino Weinfelden



Unsere Kinotipps

 CH-Premiere MAMMA MIA! HERE WE GO AGAIN SPECIALEVENT & LADIES NIGHT 19. Juli 2018	 CH-Premiere MISSION: IMPOSSIBLE FALLOUT 02. August 2018	 CH-Premiere DEINE JULIET LADIES NIGHT & APÉRO 09. August 2018
---	--	--

[Like](#) | [find us on facebook
www.facebook.com/LibertyCinema](https://www.facebook.com/LibertyCinema) | www.kino-tg.ch | 

Unsere Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Weinfelden

22.07.18	10.00	Gottesdienst, Pfrn. E. Baumgartner
24.07.18	09.45	Heimgottesdienst im Alterszentrum
26.07.18	16.00	Heimgottesdienst in der Bannau
27.07.18	10.00	Heimgottesdienst im Tertianum
29.07.18	10.00	Gottesdienst, Pfr. R. Häberlin
05.08.18	10.00	Gottesdienst, Pfrn. E. Baumgartner
10.08.18	19.00	Gebet für die Gemeinde
12.08.18	10.00	Familiengottesdienst zum Schulanfang, Pfr. D. Bühler und Team
13.08.18	20.00	Gospelchor
14.08.18	09.45	Heimgottesdienst im Alterszentrum
	11.30	Mittagstisch
15.08.18	09.30	Schnäggli-Treff
16.08.18	16.00	Heimgottesdienst in der Bannau
	20.00	Männer-Treff
17.08.18	10.00	Heimgottesdienst im Tertianum
	19.30	Gott begegnen in der Stille
19.08.18	10.00	Gottesdienst, Pfr. R. Häberlin
	19.15	Taizé-Abend
26.08.18	10.00	Gottesdienst, Pfrn. E. Baumgartner
	19.00	Godi Weinfelden

Katholische Kirchengemeinde Weinfelden

18.07.18	9.00	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
19.07.18	16.00	Andacht mit Kommunionfeier	Alterszentrum Bannau
20.07.18	10.00	Andacht mit Kommunionfeier	Zedernpark Weinfelden
21.07.18	10.00	Andacht mit Kommunionfeier	Alterszentrum Weinfelden
	16.45	Gottesdienst (Italienisch)	kath. Kirche Weinfelden
	18.15	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
22.07.18	10.00	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
28.07.18	18.15	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
29.07.18	10.00	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
01.08.18	9.00	Gottesdienst am 1. August	kath. Kirche Weinfelden
03.08.18	8.30	Gottesdienst am Herz-Jesu Freitag	kath. Kirche Weinfelden
04.08.18	18.15	Gottesdienst	evang. Kirche Märstetten
05.08.18	10.00	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
11.08.18	10.00	Andacht mit Kommunionfeier	Alterszentrum Weinfelden
	18.15	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
12.08.18	10.00	Gottesdienst zum Schulbeginn	kath. Kirche Weinfelden
14.08.18	12.00	Offener Mittagstisch für Alle (bitte Anmeldung beachten)	kath. Pfarreizentrum
15.08.18	9.00	Gottesdienst an Mariä Himmelfahrt	kath. Kirche Weinfelden
18.08.18	16.45	Gottesdienst (Italienisch)	kath. Kirche Weinfelden
	18.15	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
19.08.18	10.00	Gottesdienst mit Kirchenchor zu Mariä Himmelfahrt	kath. Kirche Weinfelden
	19.00	Taizé Gebetsabend	Kaplanei Weinfelden
23.08.18	16.00	Andacht mit Kommunionfeier	Alterszentrum Bannau
24.08.18	10.00	Andacht mit Kommunionfeier	Zedernpark Weinfelden
25.08.18	10.00	Andacht mit Kommunionfeier	Alterszentrum Weinfelden
	14.00	Schnuppergruppenstunden Blauring und Jungwacht	kath. Pfarreizentrum
	16.45	Gottesdienst (Italienisch)	kath. Kirche Weinfelden
	18.15	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden
26.08.18	10.00	Gottesdienst	kath. Kirche Weinfelden

Eucharistiefeyer unter der Woche: Neu: jeden Mittwoch um 9 Uhr
Rosenkranzgebet: Jeden Di um 14.30 Uhr und So um 17.30 Uhr sowie am Herz-Jesu-Freitag um 9.30 Uhr, kath. Kirche Weinfelden

Neu im Kino:

- 19.07.18** Hotel Transsilvanien 3
- Mamma Mia! Here we go again**
- Sicario 2**
- Hereditery**

- 26.07.18** Ant-Man and the Wasp
- Tag**
- Papillon**

- 02.08.18** Mission Impossible – Fallout
- Destination Wedding**

- 09.08.18** Deine Juliet
- The Meg**

- 15.08.18** The darkest minds – Die Überlebenden
- 16.08.18** Christopher Robin
- The Equalizer 2**



Mamma Mia! Here we go again!

CH-Premiere ab 19.07.2018 – Specialevent & Ladies Night

Die Sonne geht auf über Kalokairi, der zauberhaftesten aller griechischen Inseln. Seit den Ereignissen von Mamma Mia! sind einige Jahre vergangen, als Sophie (Amanda Seyfried) feststellt, dass sie ein Baby erwartet. Sie vertraut sich den besten Freundinnen ihrer Mutter, Rosie (Julie Walters) und Tanya (Christine Baranski), an und gibt zu, dass sie sich der Verantwortung vielleicht nicht gewachsen fühlt. Die beiden erzählen Sophie, wie ihre Mutter Donna damals Sam, Harry und Bill unter der Sonne Griechenlands kennen und lieben lernte - und wie sie, schwanger und auf sich allein gestellt, ihr Leben

selbst in die Hand nahm. Zehn Jahre nach dem großen Erfolg des Filmes Mamma Mia!, der Kinobesucher aller Länder begeisterte und weltweit über 600 Millionen US-Dollar einspielte, lädt ein brandneues Musical ein, zurück nach Kalokairi zu kehren. Mamma Mia! Here We Go Again ist wieder voller unwiderstehlicher Songs von ABBA und bringt neben der Originalbesetzung auch viele neue Gesichter, von Lily James (Cinderella, Baby Driver) bis Superstar Cher, auf die Leinwand. Die Sommerparty des Jahres startet am 19. Juli im Kino!
 Quelle: upig.de

Unser Interview

An einem Tisch

Am 26. August 2018 findet zum zweiten Mal das Weinfelder Kulturfest «An einem Tisch» auf dem Weinfelder Marktplatz statt. 21 Nationen sind mit kulinarischen und kulturellen Beiträgen dabei. Roger Häfner, Präsident des Organisationskomitees sieht dem Anlass mit grosser Freude entgegen.



Herr Häfner, wie ist das Kulturfest «An einem Tisch» entstanden und welche Idee oder Vision steht dahinter?

Initiantin des Anlasses ist die Integrationskommission der Gemeinde Weinfelden. Das Hauptziel der Veranstaltung ist die Begegnung! Menschen jeglicher Herkunft, die hier gemeinsam leben, sitzen an einem Tisch zusammen und kommen miteinander ins Gespräch. Der Anlass ist keine Eintagsfliege, denn durch die Zusammenarbeit der vielen beteiligten Personen, die alle ehrenamtlich mitmachen, werden Kontakte geschaffen über den Anlass hinaus. Dies wirkt sich positiv auf das Zusammenleben in der Gemeinde aus.

Die Planung eines solchen Grossanlass ist sehr umfangreich, der Termin rückt näher. Sind Sie mit den Vorbereitungen auf Kurs?

Wir haben mit den ersten Vorbereitungen bereits im November letzten Jahres begonnen und sie laufen auf Hochtouren; und ja, wir sind auf Kurs. Wir sind noch auf der Suche nach freiwilligen Helfern und nach kulturellen Darbietungen. Ich bin aber sehr zuversichtlich, dass wir alles hinkriegen bis zum 26. August.

Wer ist in die Vorbereitungen involviert und welche Rolle spielt die Gemeinde?

Wir arbeiten sowohl in einem kleinen Team als auch mit einem grossen OK, welches aus über 30 Personen besteht. Es setzt sich zusammen aus den Vertretern der beteiligten Nationen und Organisationen, wie dem Migrationsbeirat, den Jugendorganisationen, dem Familienzentrum und den Spielgruppen, dem gemeinnützigen Frauenverein sowie den Landfrauen und den Vertretern der Kirchen, die sich alle mit unterschiedlichen wichtigen Beiträgen beteiligen. Die Gemeinde ist über die Integrationskommission personell und finanziell engagiert.

Das erste Kulturfest 2015 war bereits ein grosser Erfolg. Wird das diesjährige Fest ähnlich ablaufen?

Das Kulturfest 2015 hatte ein enormes Echo, rund 1500 Besucher nahmen teil. Ein Grossteil der Organisation hat sich bewährt, darum werden wir das diesjährige Fest nach gleichem Prinzip mit einigen kleinen Anpassungen durchführen. Vor 3 Jahren hatten wir mit 1000 Besuchern gerechnet, tatsächlich gekommen sind aber viel mehr. Dies hatte zur Folge, dass das Essen nicht gereicht hat. Dieses Jahr rechnen wir mit 2000 Besuchern und planen dementsprechend. Wir stellen ausserdem ein grosses Zelt auf und haben weitere Sitzplätze unter dem Sonnensegel. Somit sind die Besucher vor Sonne und Regen geschützt.

Was ist geplant und wie viele Nationen haben sich angemeldet?

Erfreulicherweise haben sich 21 Nationen angemeldet! Jede Nation wird für 100 Personen kochen, aufgeteilt in 300 Degustationsportionen. Somit können die Besucher



AN EINEM TISCH BEGEGNUNG DER KULTUREN

Essen an verschiedenen Ständen degustieren und müssen sich nicht für ein Essen entscheiden. Der Besucher kauft sich am Eingang einen Bändel, mit dem er an verschiedenen Ständen ein Essen degustieren kann. Erwachsene zahlen 15,- Franken, Schulkinder 10,- Franken und kleinere Kinder nehmen kostenlos teil.

Das Fest beginnt um 11.30 Uhr und endet um 16.00 Uhr. Ab 12.15 Uhr gibt es verschiedene Kulturbeiträge auf der Bühne - Tanzen, Singen und Musizieren. Bei der Organisation der Kulturbeiträge arbeiten wir eng mit der Musikschule Weinfelden zusammen. Mit dem zusätzlichen Angebot für Kinder und Jugendliche und dem Beitrag des Migrationsbeirats wird die Veranstaltung sehr lebendig werden.

Soll das Kulturfest eine regelmässig wiederkehrende Veranstaltung werden?

Der Wunsch ist da, wir streben einen 2-Jahres-Rhythmus an.

Gibt es besondere Herausforderungen bzw. Stolpersteine bei der Organisation?

Die grösste Herausforderung ist klar die Suche nach genügend freiwilligen Helfern. Die Bereitschaft ist zwar gross, es ist aber auch ein grosser Anlass. Auch die Suche nach kulturellen Beiträgen ist noch nicht abgeschlossen. Und natürlich hoffen wir alle auf gutes Wetter!

Worauf freuen Sie sich persönlich besonders?

Wenn ich zurückdenke an das Kulturfest 2015 bin ich noch heute begeistert von dem grossartigen Treiben auf dem Marktplatz. Daher freue ich mich wieder auf die vielen Gäste, die Vielfalt an Essen und Kultur zu geniessen, diese Fröhlichkeit und Buntheit wieder zu erleben.

Herr Häfner, wir danken Ihnen für das Gespräch und wünschen Ihnen eine erfolgreiche Durchführung des Kulturfests.

Eva Dal Dosso

Helfer gesucht!

Das OK Kulturfest sucht noch helfende Hände für Auf- und Abbau, Kasse, Getränkeverkauf und Abwasch.

Alle Helfer bekommen ein gratis Mittagessen und Getränke.

BITTE MELDEN SIE SICH BEI:

Roger Häfner-Neubauer
Frauenfelderstrasse 10
8570 Weinfelden
Tel. 071 626 83 90
roger.haefner@weinfelden.ch



Neue Tagesschule im Elisabetha-Hess-Schulzentrum

Pünktlich zum neuen Schuljahr eröffnet die Primarschule Weinfelden im neuen Elisabetha-Hess-Schulzentrum eine weitere Tagesschule. Schülerinnen und Schüler ab dem Kindergarten bis zur 6. Klasse können hier über Mittag und nach der Schule professionell betreut werden.

Als der Verein Offene Tagesschule Weinfelden im Jahr 2005 die erste Tagesschule im Paul-Reinhart-Schulhaus eröffnete, wurden dort anfangs noch 8 Kinder betreut. Heute besuchen bereits 94 Kinder die Tagesschule resp. den Mittagstisch, den es mittlerweile an allen 3 Schulzentren gibt. Dies sind mehr als 10 Prozent der Weinfelder Primarschulkinder. 2015 bekannte sich die Primarschule Weinfelden zum ausserschulischen Betreuungsbedarf und übernahm die Trägerschaft der Tagesschule. So beschloss die Primarschulbehörde, auch im neuen Schulhaus Räume für die Tagesschule zu realisieren.

Neue Räume

Am 13. August, pünktlich zu Beginn des neuen Schuljahres, wird die zweite Tagesschule nun im Westen eröffnet. Die Räumlichkeiten sind grosszügig und modern, die Tagesschule bildet einen abgeschlossenen Bereich im Schulhaus. Es gibt ein Spielzimmer, einen Bewegungsraum, einen Ruheraum sowie eine grosse Küche. „In der Küche wird nicht nur gegessen, hier können wir auch mit den Kindern gemeinsam kochen oder backen“, sagt Chris Weickl, der Leiter der Tagesschule im Gespräch. Weickl hat schon genaue Vorstellungen, wie er die Räume einrich-



Das neue Elisabetha-Hess-Schulzentrum ist bezugsbereit.

ten will. „Die Räumlichkeiten sind ideal, grosszügig und hell. Und wir dürfen auch den neu gestalteten Spielplatz sowie die Turnhalle mitbenutzen“, schwärmt Weickl.

Die Anmeldezahlen sind jedoch bisher sehr niedrig. Eine im vergangenen Oktober durchgeführte Bedarfsumfrage hatte den Bedarf an Betreuungsplätzen klar ausgewiesen, jedoch gingen bisher nur wenige Anmeldungen ein. Daher wird die neue Tagesschule vorerst nur zu bestimmten Zeiten geöffnet sein. „Die Betreuung der angemeldeten Kinder ist auf jeden Fall gesichert. Wir können die Kinder jederzeit mit ins Paul-Reinhart-Schulhaus nehmen“, versichert Chris Weickl. „Wir hoffen, dass noch weitere Anmeldungen einkommen.“

Flexibles Angebot

Die Offene Tagesschule bietet ein flexibles familienergänzendes Betreuungsangebot für Weinfelder Kindergärtner und Primarschulkinder an. Zusätzlich zu der Rand-

zeitenbetreuung vor und nach den Unterrichtszeiten gibt es den Mittagstisch. Hier bekommen die Kinder ein ausgewogenes Mittagessen und werden von ausgebildeten Fachpersonen betreut. Den Mittagstisch gibt es heute bereits an allen 3 Primarschulzentren. Auch im derzeit in Planung befindlichen Neubau des Martin-Haffter-Schulzentrums soll eine Tagesschule entstehen.

Informationen zum Angebot der Tagesschule und zur Anmeldung sind auf der Homepage der Tagesschule erhältlich. Die Anmeldung ist jederzeit möglich.

Eva Dal Dosso



Das Team der neuen Tagesschule im Elisabetha-Hess-Schulzentrum:
v.l.n.r.: Jeannine Weber (Fachfrau Betreuung), Chris Weickl (Tagesschulleiter), Nadja Hahle (Fachfrau Betreuung)

Anzeige

Erdgas fahren – die umweltfreundliche Alternative.

JETZT
kostenlose
Beratung einholen!



www.erdgas-thurgau.ch

erdgas
Die freundliche Energie.

Rückblick Vollmondbar



Bei angenehm warmen Temperaturen fand am 29. Juni 2018 die dritte Vollmondbar der Saison statt. Das Grill- und Barteam freute sich, mit all seinen Helfern und Helferinnen, ob der sehr grossen Gästeschar. Fünf Mitglieder des Handharmonika Club Berg, die HCG Band verwöhnten die Gäste mit alten und neuen Schlagern, englisch Walzer und dazwischen mal ein Rock'n Roll. Es wurde mitgesummt, mitgesungen, viele

Füsse konnten nicht mehr stillstehen und es wurde sogar das Tanzbein geschwungen. Ein überaus gelungener Abend. Die vierte Vollmondbar findet am Samstag, 25. August, als Abschlussveranstaltung der Sommerlounge 2018 statt. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

Antonia Hochstrasser
Vorstandsmitglied CVP Weinfelden

Anzeige



Jetzt Konto eröffnen & Gutschein fürs Thurbad Weinfelden erhalten

YoungMemberPlus:
Das Jugendkonto für Freizeitaktivitäten

Geniesse mit deinem Raiffeisen Jugendkonto sonnige Tage im Thurbad Weinfelden. Profitiere zusätzlich von weiteren attraktiven Freizeitangeboten mit YoungMemberplus.



RAIFFEISEN
Raiffeisenbank Mittelthurgau
Weinfelden, Bürglen, Berg, Erlen, Sulgen

Die Feuerwehr Weinfelden lädt alle ein

Am Samstag 18. August, zwischen 09.30 Uhr und 13.00 Uhr präsentiert sich die Feuerwehr Weinfelden auf dem Pestalozzi Schulhausplatz Weinfelden am Feuerwehrtag der Öffentlichkeit.



In verschiedenen Einsatzvorführungen zeigen die unterschiedlichen Formationen, wie sie bei Unfällen, Bränden und anderen Schadenfällen vorgehen. Ihr Können stellen sie während des ganzen Jahres unter Beweis.

Die Zugführer und Fachspezialisten der Feuerwehr Weinfelden haben ein vielfältiges und spannendes Programm zusammengestellt: Verschiedenste Vorführungen lösen sich ab, dauernd nutzbare Posten stehen bereit und auch für Kinder ist etwas dabei.

«Fürio» und Information

Einerseits locken ein Pioniereinsatz und die Chemiewehr mit Show-Acts das Publikum hoffentlich in Scharen an. Nach Beispielen zur Strassen- und Personenrettung wird auch die Brandbekämpfung gezeigt. Die Zuschauer können unter

Anleitung einen kleinen Brand löschen und sich informieren. Die Einsätze werden am Mikrofon kommentiert. Auch eine Firma für den vorbeugenden Brandschutz ist mit einem Informationsstand vertreten.

«Mit dem Feuerwehrtag bietet sich uns gute Gelegenheit, unsere Arbeit zu zeigen und mit der Bevölkerung ins Gespräch zu kommen», sagt Feuerwehrkommandant Stefan Jünger. «Andererseits wollen wir mit dem Feuerwehrtag auch die Weinfelder und Weinfelderinnen begeistern und als künftige Mitglieder anwerben.»

Mehrere Mitglieder der Feuerwehr Weinfelden werden beim Pestalozzischulhaus Fragen beantworten. Sie präsentieren ihre Fahrzeuge und die Ausrüstung. Auch die Kantonspolizei Thurgau ist vor Ort und informiert über ihre Arbeit.

Anzeige



Exklusive 4½-Zimmer-Wohnung
Über den Dächern von Weinfelden an zentraler Lage im alten Dorfkern. Grosszügig mit einzigartigem Grundriss, NWF 164 m², zwei Südbalkone. Fr. 910'000.-.

Tel. 071 626 51 51 www.fleischmann.ch

Seifenkistenrennen Jungwacht Weinfelden



Auch dieses Jahr veranstaltet die Jungwacht Weinfelden am WEGA-Sonntag ihr traditionelles Seifenkistenrennen. Egal ob Eltern mit ihren Kindern, Vereine oder Schulklassen, jeder kann mit seiner kreativ gestalteten Seifenkiste am Rennen teilnehmen. Es gibt zwei Kategorien: In der Race-Kategorie geht es um die beste Zeit, während in der Fun-Kategorie die originellste Seifenkiste von einer Jury auserkoren wird. Als Highlight findet ausserdem das Finale der Schweizerischen Seifenkistenmeisterschaft statt. Nähere Informationen finden Sie auf www.jungwacht-weinfelden.ch, oder wenden Sie sich direkt an seifenkiste@jungwacht-weinfelden.ch.

Die Jungwacht Weinfelden ist ein Jugendverein für Kinder von der 1. Klasse bis hin zur 9. Klasse. Wir organisieren spannende Gruppenstunden, schlagen unsere Spatzenzelter im Pfingstlager auf und bauen tolle Camps im Sommerlager. Näheres zu den Gruppenstunden sowie weiteren Anlässen finden Sie unter www.jungwacht-weinfelden.ch.

Eckdaten:

Seifenkistenrennen am WEGA-Sonntag 30. September 2018
10.00 Uhr Rennbeginn 1. Lauf
12.45 Uhr Rennbeginn 2. Lauf
14.15 Uhr Rennbeginn 3. Lauf
16.00 Uhr Rangverkündigung

FEUERWEHRTAG



Samstag, 18. August 2018

09:30 - 13:00

Pestalozzi Schulhaus Weinfelden

Programm

- Fahrzeugpark Feuerwehr
- Kantonspolizei Thurgau
- Brandschutz
- Grillplatz

Show-Acts

- | | |
|-------|-------------------|
| 10:00 | Pioniereinsatz |
| 10:45 | Chemiewehreinsatz |
| 11:30 | Strassenrettung |
| 12:15 | Kleinbrände |

FEUERWEHR weinfelden
mittel-thurgau

Gast:
Kantonspolizei
Thurgau

WIR BELEBEN UNSER ZENTRUM 17. bis 25.8. SOMMER LOUNGE WEINFELDEN



familieimzentrum.ch

Freitag, 17. August 2018, ab 19 Uhr

«Sharing Food» und OpenAirFilm

«Sharing Food» – auch «Teilete» genannt

Jeder bringt etwas zum Essen mit. Einer bringt einen Kuchen, ein anderer etwas Käse, wieder jemand steuert einen feinen Fladen bei. Das Mitgebrachte wird dann auf ein Buffet gestellt, und jeder darf sich nach Lust und Laune bedienen.

Filmvorführung ca. 21.15 Uhr

«MADAME MALLORY UND DER DUFT VON CURRY»

Samstag, 18. August 2018, von 11 bis 15 Uhr

Stadt bauen

Ein Familienanlass mit viel Karton, Klebebändern, Fingerfarben und Gratis-Glace für alle. Gemeinsam entsteht (hoffentlich) eine kunterbunte Fantasiestadt.

Sonntag, 19. August 2018, von 17 bis 20 Uhr

Happy Hour

Das erste Getränk zahlen und das zweite ist gratis. Einfach, weil es Sonntag ist und wir uns über alle freuen, welche die Sommerlounge geniessen.

Montag, 20. August 2018, 20 Uhr

VaterSchafft – Urlaub und Vieles mehr

Wie können die «Schreie» nach zusätzlichen Urlaubstagen für angehende Väter gestillt werden, und wie steht es mit der Vereinbarkeit von Familie und Beruf? Diesen Fragen gehen wir nach und wünschen uns einen angeregten und differenzierten Austausch über ein aktuelles, wiederkehrendes Thema. Talken Sie mit!

Mittwoch, 22. August 2018, 19.30 Uhr

Wohnen – bezahlbar und wohnenswert?

Wohnen ist trotz grossem Angebot von neuen Wohnungen teuer. Der Frauelfelder Stadtrat wurde beauftragt, sich für zusätzliche Genossenschaftswohnungen zu engagieren. Gilt dies in Zukunft auch für das ländliche Weinfelden?

Freitag, 24. August 2018, 19.30 Uhr,
Film ca. 21.15 Uhr

Aktiv ins Alter – mit Gästen und OpenAirFilm

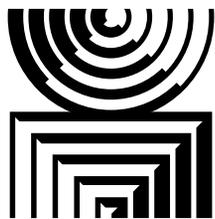
Ich bin nie zu alt, um etwas Neues auszuprobieren! Ein mutmachender Film eines jungen Regisseurs zu einem wichtigen Thema - und ein prominenter Gast, der genau dies vorlebt.

Samstag, 25. August 2018, ab 20 Uhr

Naturklänge an der Vollmondbar

Ein Leckerbissen erwartet die Besucher der vierten Vollmondbar auf dem Marktplatz, mit dem Auftritt von «obsigant». Vier individuelle, starke Stimmen – eine gemeinsame Leidenschaft – dem Naturjodel.

Initiantin: CVP Weinfelden
Mitveranstalter: Anlaufstelle für Altersfragen Gemeinde Weinfelden, Senior mach mit Weinfelden, EVP Weinfelden, FDP Weinfelden, J+A Weinfelden, SP Weinfelden, SVP Weinfelden



Theater
Konzerte
Weinfelden

www.tkweinfelden.ch

Jahresprogramm 18|19

neuer Termin:
23.08.18

Donnerstag, 23. August 2018, um 20.00 Uhr im Thurgauerhofsaal Weinfelden

SEITE EINS – THEATERSTÜCK FÜR EINEN MANN UND EIN SMARTPHONE

Ingolff Lück in einer unterhaltsamen und klugen Satire über die Medien

Freitag, 5. Oktober 2018, um 20.00 Uhr im Rathaussaal Weinfelden

DIE FILMERZÄHLERIN

Eine Liebeserklärung an das Kino und die Kunst der Imagination –
mit der Schauspielerin Rachel Matter und dem Pianisten Murat Parlak

Montag, 19. November 2018, um 20.00 Uhr im Thurgauerhofsaal Weinfelden

LADIES NIGHT – THE FULL MONTY

Kein Job! Kein Geld! Keine Unterhose! Eine turbulente Komödie mit viel Sexappeal

Dienstag, 11. Dezember 2018, um 19.30 Uhr im Thurgauerhofsaal Weinfelden

GERHARD POLT UND DIE WELLBRÜDER AUS'M BIERMOOS

Der grosse Bühnenkünstler mit dem scharfen Blick für die Abgründe des Spiessbürgertums,
begleitet von lustvoller bayerischer Musik

Freitag, 21. Dezember 2018, um 20.00 Uhr im Rathaussaal Weinfelden

ERIKA ODER DER VERBORGENE SINN DES LEBENS

Ein herrlich amüsantes Weihnachtsprogramm: Eine Geschichte von Elke Heidenreich,
gelesen von Suzanne von Borsody und mit Musik des Trio Amanti della Musica

Freitag, 11. Januar 2019, um 20.00 Uhr im Rathaussaal Weinfelden

GORAN KOVACEVIC & APPENZELLER ECHO

Heimische Klänge mal anders: Osteuropäische Folklore trifft auf Ostschweizer Volksmusik

Sonntag, 10. März 2019, um 17.00 Uhr im Rathaussaal Weinfelden

TRIO DI CÀSOLA

Benjamin Engeli, Thomas Grossenbacher und Fabio Di Càsola im Trio:
Überragende Musiker spielen Klassik von Brahms bis Fröhlich

Donnerstag, 21. März 2019, um 20.00 Uhr im Thurgauerhofsaal Weinfelden

GIFT – EINE EHEGESCHICHTE

Berührendes Beziehungsdrama mit psychologischer Raffinesse, inszeniert vom
Theater Kanton Zürich

Konzerte

Theater

Neuer Name, bewährtes Programm

Die Theater- und Konzertgesellschaft Mittelthurgau hat einen neuen Namen: Der Kulturverein heisst ab sofort schlicht Theater Konzerte Weinfelden. Auch in Zukunft bietet das Programm eine Mischung aus bekannten Namen und Neuentdeckungen – im nächsten Zyklus zum Beispiel Ingolf Lück, Gerhard Polt, Goran Kovacevic oder Benjamin Engli.

Highlight im August

Die Saison 2018/2019 beginnt mit einem Höhepunkt: Bereits am 23. August gastiert Ingolf Lück mit der Mediensatire «Seite Eins» im Thurgauerhof. Der deutsche Schauspieler wurde als Komiker der «Wochenshow» berühmt und brilliert nun in diesem Ein-Mann-Stück. Darin spielt Lück einen Journalisten, der für seine nächste Schlagzeile alles tun würde. «Seite Eins» findet nicht wie angekündigt am 31. Oktober statt, sondern musste auf den 23. August verschoben werden.

Witziges und Berührendes

Auch das weitere Theaterprogramm bringt prominente Grössen nach Weinfelden: Nach den fulminanten

Gastspielen von 2012 und 2015 beehrt uns noch einmal der Kabarettist Gerhard Polt. Zusammen mit den Wellbrüdern aus'm Biermoos gibt er uns ein Best-of seines Schaffens. Für viel Gelächter sorgt sicherlich auch «Ladies Night – The Full Monty». Die Komödie erzählt von drei Freunden, die in der Not auf eine ungewöhnliche Idee setzen: Männer-Striptease. Einfühlsames Beziehungsdrama erleben wir schliesslich im emotionalen Stück «Gift – Eine Ehegeschichte».

Klassisches und Modernes

Im Musikprogramm wird es mitreissend, besinnlich, virtuos – oder fantasievoll, wie in «Die Filmerzählerin», einer musikalischen Geschichte über die Kraft des Kinos. Warm ums Herz wird es in der Vorweihnachtszeit, wenn Suzanne von Borsody und das Trio Amanti della Musica eine amüsante Geschichte von Elke Heidenreich vertonen. Beschwingt führt uns Goran Kovacevic ins neue Jahr: Der Akkordeonist verbindet osteuropäische Folklore mit Ostschweizer Volksmusik – eine zündende Mischung. Freunde der Klassik dürfen sich freuen auf das



23. August: Seite Eins – Theaterstück für einen Mann und ein Smartphone, mit Ingolf Lück



5. Oktober: Die Filmerzählerin, mit Schauspielerin Rachel Matter und Pianist Murat Parlak

Trio di Cäsola, drei hochkarätige Musiker mit dem Thurgauer Benjamin Engli am Klavier.



Konzerte

Theater

Nostalgische Klänge begeister- ten im Schloss Berg

Mit einem eingängigen und schönen Liedvortrag verwöhnte am Freitag-
nachmittag das Nostalgiehörli Berg sein Publikum in der „Tertianum
Schloss Berg“.



Das Nostalgiehörli Berg bei seinem Konzert in der Tertianum Schloss Berg.

Obwohl es das Nostalgiehörli Berg seit 37 Jahren gibt, war der Auftritt am Freitagnach-
mittag zumindest für eine der ebenso stilvoll
gekleideten wie auch gehaltvoll singenden
Damen etwas Besonderes. Denn für Dirigen-
tin Bea Mori war dies der erste Auftritt im
Tertianum Schloss Berg, übernahm sie doch
erst in diesem Jahr das Amt als musikalische
Leiterin des fidelen Vokalensembles.

Viele regionale Lieder gesungen

Unter Moris musikalischer Führung – sie
begleitete am E-Piano -, gaben die Sängerin-
nen auf der Terrasse des Tertianum Schloss
Berg vor einem aufmerksam lauschenden
Publikum ein Konzert zum Besten, das aus
einer Mischung aus alten Schlagern, Volks-
und Bauernliedern bestand. Wunderschön
war auch, dass stets einige Damen die Lieder
durch kleine Schauspieleinlagen anreicher-
ten, derweil der Rest des Chores sang. Da
wurden bei „Chumm mir wei go Chrieseli
günne“, selbstredend Kirschen in die Zuhö-
rerschaft verteilt und beim „Alten Scheren-
schleifer“ oder „Die Fischerin vom Bodensee“
machte jeweils eine als die entsprechende
Person verkleidete Sängerin stilvoll-unter-

haltsam die Runde durch die Zuhörerschaft.
Selbstredend kam auch die Pflege des ein-
heimischen Liedgutes nicht zu kurz, wurden
doch so bekannte Lieder wie „Ich habe einen
Schatz am Bodensee“ oder „Thurgi du mis
Heimatländli“ ebenso vorgetragen wie fol-
kloristische Evergreens wie „Isch mir alles
eis Ding“, „Gang ruf de Brune“, „Nachem
Räge schint Sunne“ oder „Meiteli du witt ga
tanze“.

Herzlich an altes Mitglied gedacht
Schön war es auch, zu sehen, dass sich die
Sängerinnen an ihr Gründungsmitglied Ma-
rie Brändli, Berg, erinnerten, welches gegen-
wärtig ihm Schloss Berg wohnt, und das
Konzert in der ersten Reihe sitzend mitver-
folgte. Sie begrüßten ihre jahrelange Sänge-
rin nicht nur herzlich, sondern überreichten
ihr auch, unter dem Beifall der übrigen Gäs-
te, ein Sträusschen. Das Publikum – der Ter-
rasse war mit 40 Gästen praktisch bis auf den
letzten Platz belegt – spendete den engagier-
ten Sängerinnen aus Berg zu guter Letzt ei-
nen ebenso herzlichen wie auch verdienten
Applaus.

Christof Lampart

Anzeige

HISTORISCHES MUSEUM THURGAU

Thurgau

Auf ins Mittelalter!

Familienerlebnis auf der Burg

Sonntag, 26. August 2018
11–17 Uhr

Schloss Frauenfeld
Eintritt frei

Seniorenferien 2018 Pastoralraum Thurgau Mitte

4. – 8. September im Mattli Antoniushaus in Morschach
am Vierwaldstättersee

Alle Seniorinnen und Senioren des Pasto-
ralraum Thurgau Mitte sind zu den Senio-
renferien im Antoniushaus Mattli in Mor-
schach eingeladen.

Zusammen Gemeinschaft pflegen, mit dem
Car und dem Schiff die schöne Schweiz
bestaunen, kürzere oder längere Wande-
rungen machen, spielen und den Tag im
Gebet ausklingen lassen das soll das Ziel der
Seniorenferien sein.

Auf Fels gebaut- geerdet und beseelt - es
liegt schön, das Mattli Antoniushaus. Es ist
ein anerkannter Kraftort auf einer Sonnen-
terrasse hoch über dem Urnersee, umsäumt
von Wiesen, Wald und Berggipfeln.

Leitung: Ursi Häfner-Neubauer, Diakoni-
sche Mitarbeiterin, Weinfelden

Begleiteteam: Blanca Diethelm, Ruth Fleury,
Ruedi Winiger alle Weinfelden

Jürgen Bucher, Pastoralassistent Sulgen

Kosten: EZ mit Dusche/ WC CHF 880

DZ mit Dusche/WC CHF 840

In diesen Kosten sind die Reise mit Car,
Halbpension und die Ausflüge enthalten.
Die Kosten für auswärtige Mittagessen (4x)
gehen zu Lasten der Teilnehmer. An einem
Mittag werden wir im Haus Mattli Mor-
schach essen. Annullations- und Reisever-
sicherung ist Sache der Teilnehmer.

Falls die Kosten ein Hinderungsgrund sein
sollten, melden Sie sich bei: Ursi Häf-
ner-Neubauer

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Ursi Häfner-Neubauer: Tel 071 622 76 02/
078 807 67 87
u.haefner@katholischweinfelden.ch

**Die Anmeldung senden Sie bitte bis 4.
August 2018 an:**

Sekretariat, Katholisches Pfarramt, St. Jo-
hannes, Freiestr. 15, 8570 Weinfelden oder
Pfarreisekretariat St. Peter und Paul, Reb-
bergstrasse 11, 8583 Sulgen



Ausgewählte Modelle
20% - 50% Rabatt

WATTINGER
Schuhhaus

8570 Weinfelden
Rathausstrasse 39

AKTIVE FRESH für Frische und
Wohlbefinden im Schuh,
neutralisiert Gerüche!



Öffnungszeiten
Juli und August

Mo. bis Fr. von 17.00 bis 24.00
Sa. bis So. von 14.00 bis 24.00

Von Anfang Juli bis zum
31. August bleibt unser Restaurant
über Mittag geschlossen.

Betriebsferien vom
30. Juli bis 9. August
Das Pizzeria-Bale's-Team
freut sich auf Euren Besuch.

SUN AREAL Gebäude C
8575 Bürglen
071 633 12 12
www.bales.ch

IM WESTEN VON WEINFELDEN: DAS NEUE ENTSORGUNGS- ZENTRUM.

AB
29. JUNI 2018
FÜR SIE
GEÖFFNET

KVA FÜR LKW
(ab Eröffnung neues RAZ)
Rüteliholzstrasse 5

Öffnungszeiten

Mo–Fr 07.15–11.45 Uhr
13.15–17.00 Uhr

Anlieferung nur per



NEUBAU

**REGIONALES
ANNAHMEZENTRUM RAZ**
Schlechtenmühlestrasse 13

Öffnungszeiten

Mo–Fr 07.30–11.45 Uhr
13.30–17.00 Uhr

Sa 08.30–12.30 Uhr
(Anlieferung nur für Private)

Anlieferung per



FÜR WEITERE INFORMATIONEN
WWW.KVATG.CH

ABFALLBERATUNG
KVA THURGAU
071 626 96 26



Unser lesenswerter Buchtipp aus der Bibliothek

Ernest van der Kwast : Mama Tandoori

Ein Buchtipp von Rahel Ilg,
Bibliotheksleiterin

Als Ernest van der Kwast am 31.12.1981 in Indien geboren wurde, war sein Vater als Armeearzt in den Niederlande stationiert. Die Überraschung bei der Geburt war gross, da der Vater als auch die Mutter davon ausgegangen sind, dass es beim dritten Kind endlich ein Mädchen wird. Sofort werden alle Geburtsanzeigen, die bereits beim Drucker sind, geändert und sich mit dem Schicksal abgefunden. Ernest enttäuscht seine Mutter das erste Mal.

Der Roman lässt keine Zweifel aufkommen, wenn es in der Familie van der Kwast auf jemanden ankommt, dann ist die charismatische Mutter. Veena van der Kwast beschloss 1969 Indien zu verlassen um als Krankenschwester ihr Auskommen in Holland zu finden. Bepackt mit zwei Koffern, einer gehörigen Portion Selbstbewusstsein und Entschlossenheit kommt sie in Den Haag an. Bald lernt sie Ernests Vater kennen. Dieser begehrt die schöne Inderin, macht ihr den Hof und erreicht tatsächlich, dass sie seinem Heiratsantrag zustimmt. Die beiden Koffer ziehen vom Schwesternheim in die Wohnung des jungen Assistenzarztes. Die Mutter ist unglaublich geizig, feilscht ungerührt aller niederländischen Gepflogenheiten in jedem Supermarkt, beim Immobilienverwalter oder am Fluggesellschaftschalter und behauptet Ihr Mann verdiene weniger als ein Strassenkehrer in Bombay.

Ein erster Schicksalsschlag, den die junge Familie trifft, ist die Mitteilung, dass der erstgeborene Sohn Ashirwad behindert ist und er auf dem Stand eines vierjährigen Kindes bleiben wird. Die Mutter kann diese Diagnose nicht akzeptieren und verliert nie die Hoffnung, dass ihr Erstgeborener ein angesehener Anwalt wird. Tag für Tag wird sie dieser Hoffnung aufs Neue beraubt. Dieser Umstand macht sie ihrem Mann, ihrer Familie, ihrer Umwelt gegenüber unerbittlich und sie kämpft mit dem Mut und der Kraft einer Tigerin um ihren ältesten Sohn. Die beiden später geborenen Söhne, suchen ihren eigenen Weg



und enttäuschen dabei ihre Mutter aufs Tiefste. Als Vierzigjähriger macht sich Ernest schliesslich auf, in Indien die Wurzeln seiner Mutter zu ergründen und hofft dabei, seine Mutter besser verstehen zu lernen.

Der autobiographische Roman ist so bunt wie ein Bollywoodfilm und gleichzeitig so traurig wie Casa Blanca. Dieses Familienporträt lässt einen nicht kalt. Berührt liest man von der Mutter, die ihren behinderten Sohn in der Hoffnung auf Heilung nach Lourdes schleift und sich dort wie ein Elefant im Porzellanladen benimmt. Man liest von dieser grossen Mutterliebe zum Sohn Ashirwad und davon wie gleichzeitig Nudelhölzer und Pantoffeln an die Köpfe der anderen Familienmitglieder fliegen. Ein wunderbarer persönlicher Roman, der einem zum Lachen und Staunen gleichermaßen bringt.

Besuchen Sie uns in der Regionalbibliothek Weinfelden und fragen Sie nach diesem Buch.

Anzeige

Andrea Giorgio

HAIR SALON

Tauchen Sie ein – Blühen Sie auf!

Mo 12.00 – 19.00
Di – Mi 9.00 – 19.00
Do 9.00 – 18.00
Fr 9.00 – 20.00
Sa 8.00 – 14.00

Frauenfelderstrasse 14
CH-8570 Weinfelden
T: 071 622 33 50
Online Reservierung via
www.andreagiorgio.ch

REDKEN
5TH AVENUE NYC
CERTIFIED HAIRCOLORIST

Start für die vierte Generation Wiesli

Am 1. Juli hat Roland Wiesli sein Geschäft, die Wiesli Holzbau AG, seinem Sohn Michael übergeben. Dieser tritt somit in die Fussstapfen seines Urgrossvaters, der den Zimmereibetrieb 1925 gründete.

Der Name Wiesli und Holz sind in Weinfelden seit bald hundert Jahren ein Begriff. Roland Wiesli stellt fest: «Im Jahre 1925 gründete mein Grossvater Josef Wiesli an der Freiestrasse 12 in Weinfelden einen Zimmereibetrieb und legte den Grundstein für unser Familienunternehmen.» Sein Vater Werner Wiesli übernahm 1964 die Leitung des Unternehmens, bald einmal wuchs das Leistungsangebot stetig. In diesem Zusammenhang konnte das alte Betriebsgebäude an der Freiestrasse von der Grösse und der Infrastruktur nicht mehr genügen. 1989 wurde das neue Betriebsgebäude an der Eierlenstrasse bezogen. Mit der Umwandlung der Einzelfirma in die Wiesli Holzbau AG wurde Roland Wiesli 1998 zum Geschäftsführer ernannt. Zwanzig Jahre später steht das traditionsreiche Weinfelder Unternehmen vor einer grossen Neuerung: Per 1. Juli übernahm Sohn Michael die Verantwortung für den Holzbaubetrieb. Gleichzeitig wird mit dem sich momentan im Bau befindenden

Erweiterungsbau ein weiteres Zeichen für die Zukunft gesetzt. In diesem sollen moderne Büro- und Besprechungsräume untergebracht werden.

Ideen umgesetzt und realisiert

«Ich bin mit dem Werkstoff Holz aufgewachsen und schon als Schüler habe ich in meiner Freizeit zusammen mit meinem Grossvater und meinem Vater in der Werkstatt gearbeitet», sagt der 35-jährige Michael Wiesli. Für ihn haben die Beiden das Zimmermanns-Handwerk mit Begeisterung vorgelebt und so war klar, dass er sich auch für diesen Beruf entschied. Im Anschluss an die Lehre folgte der Besuch der Holzfachschule in Biel mit Abschluss als Holzbautechniker und 2009 der Eintritt in den Familienbetrieb. «Mein Vater hatte immer ein offenes Ohr für Neues und gemeinsam haben wir diese Ideen realisiert und umgesetzt», betont der neue Geschäftsinhaber, dem seine Gattin Alexia im Bereich der Löhne und der Buchhaltung



Roland Wiesli und sein Sohn Michael, der den Betrieb übernimmt. Bild Werner Lenzin

zur Seite steht. Für ihn war es ein schönes Wirken zusammen mit seinem Vater und nicht zuletzt der Grund, sich für den nun vollzogenen Schritt zu entscheiden. Sein Vater ist froh und bezeichnet es als ideal, die Übergabe im Alter von 58 Jahren zu machen und das Ganze frühzeitig regeln zu können. «Der Betrieb ist fit und wir sind glücklich über ein ausgezeichnetes Team, das sich aus langjährigen Mitarbeitern und jungen und gewillten Berufsleuten, die sich konstant weiterbilden, zusammensetzt», unterstreicht der scheidende Firmenchef. Er möchte noch bis 2025 im Betrieb bleiben und sich dann, im Jubiläumsjahr 100 Jahre Wiesli in Pension

begeben. In all den Jahren hat der Weinfelder Holzbaubetrieb auch Lehrlinge ausgebildet. Als wichtiges Standbein bezeichnen Vater und Sohn Umbauten und Sanierungen. «Hier ist das Handwerk noch gefragt», erwähnt Roland Wiesli und hebt hervor: «Auch die kleinsten Kundenarbeiten sind für uns wichtig.» Seit zehn Jahren befasst sich der Weinfelder Betrieb aber auch intensiv mit dem Fassadenbau, energetischen Sanierungen und Minergie P-Bauten. Roland Wiesli freut sich darüber und ist stolz, dass sein Sohn Michael den Betrieb in vierter Generation mit grossem Einsatz weiterführen wird.

Werner Lenzin

Anzeige

NOCH MEHR ENERGIE

NEW TOYOTA YARIS



TOYOTA

ALWAYS A
BETTER WAY



**SAUBERER DANK HYBRID.
SICHERER DANK SAFETY SENSE.**



Garage Oertig AG
Hauptstrasse 32
9556 Affeltrangen
T +41 71 917 16 77
www.garageoertig.ch

Yaris Hybrid Style, 1,5 HSD, 74 kW, Ø Verbr. 3,6 l/100 km, CO₂ 82 g/km, En.-Eff. A. CO₂-Emissionen aus Treibstoff- und/oder Strombereitstellung: 18 g/km, Ø CO₂-Emission aller in der Schweiz immatrikulierten Fahrzeugmodelle: 133 g/km.

Esther Baumgartner ist neue Verwaltungsrätin im Alterszentrum Weinfelden (AZW)

An der Genossenschaftsversammlung des AZW wurde die Pfarrerin Esther Baumgartner als Vertretung der beiden Landeskirchen in den Verwaltungsrat gewählt. Sie ersetzt den verstorbenen Johannes Bodmer. Aus dem Geschäftsbericht sind einige interessante Aussagen zu entnehmen.

Die Wohnungen der Alterssiedlung sind sehr begehrt. Per Ende 2017 ist die Wohnungsverbilligung des Bundes weggefallen. Berechtigte Mieter erhalten weiterhin eine Mietpreisverbilligung aus dem Mietpreisverbilligungsfond des AZW. Mit dem Thurgauer Bildungszent-

rum für Gesundheit und Soziales (BfGS) konnte eine Ausbildungsvereinbarung unterzeichnet werden, welche es dem AZW ermöglicht, künftig auf der tertiären Ausbildungsstufe Studierende der Höheren Fachschule Pflege auszubilden.

Der neue rote Faden in der Küche heisst Food Waste. Das Küchenteam hat sich zum Ziel gesetzt, Massnahmen zu ergreifen, damit möglichst wenig Lebensmittel im Abfall landen. Vor 8 Jahren betrug die Speiseresten noch 500 kg / Monat, heute noch 125 kg / Monat.

Das grosse Umbauprojekt mit dem Einbau von Nasszellen in den Zim-

mern, den nötigen Erdbebenertüchtigungsmassnahmen sowie den neuen Brandschutzvorschriften forderte die Baukommission, die Pflegenden sowie die Bewohnerinnen und Bewohner. Das Tagesgeschäft musste uneingeschränkt weiterlaufen. Das Alterszentrum beschäftigt 158 Mitarbeitende. 163 Bewohnerinnen und Bewohner wurden im letzten Jahr betreut.

Die Rechnung 2017 zeigt einen Gewinn von CHF 405 724.-. Das Eigenkapital beträgt CHF 23 376 218.-.

Die Präsidentin, Heidi Güttinger, konnte alle Traktanden einstimmig verabschieden.



Verschiedene Berufe können im Alterszentrum gelehrt werden. Dieses Jahr konnten zwei Frauen und ein Mann ihre Lehre als Fachangestellte Gesundheit erfolgreich abschliessen.

Heidi Güttinger

Anzeige

Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Lehrabschluss!

Das ganze Gesundheitsteam der Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger gratuliert **LAILA MUTTER** zum hervorragenden Lehrabschluss zur Drogistin EFZ mit der magischen Diplomnote 5,3!

Während 4 Jahren hat sie sich mit viel Intelligenz, Fleiss, Berufsinteresse und überdurchschnittlichen Leistungen diesen Erfolg Voll und Ganz verdient! BRAVO!

Wir freuen uns, dass Laila Mutter weiterhin unser Beratungsteam mit viel Charme und Kompetenz bereichert und wünschen ihr für die private und Berufliche Zukunft nur das Beste!

Dominik Engeli und Bernhard Kunz
Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger Weinfelden



SChöne SOMMERferien!

Wir wünschen Ihnen wunderschöne Sommerferien mit vielen unvergesslichen und unbeschwerten Momenten! Für die Daheimgebliebenen haben wir trotzdem von Montag bis Freitag von 8.00 – 18.30 Uhr und am Samstag bis 16 Uhr geöffnet! Wem es zu heiss wird, empfehlen wir das erfrischende und magische **Quick Aid Kühltuch!** Geniessen Sie die schönen Sommertage! Mit herzlichen Grüssen – Ihr Gesundheitsteam!



AEMISEGGER
APOTHEKE · DROGERIE · PARFÜMERIE



Marktplatz 3 · 8570 Weinfelden
Telefon 071 622 40 77 · Fax 071 622 13 12
www.aemisegger-apotheke.ch



Kein Feuerwerk-Verkauf 2018 in der Apotheke Drogerie Parfümerie Aemisegger in Weinfelden

Die Apotheke Drogerie Parfümerie verkauft ab dem Sommer 2018 kein Feuerwerk mehr! Diverse Gründe haben die Geschäftsleitung dazu bewogen, den Verkauf von Feuerwerk einzustellen. Einzelne Kantons- oder Schweizerfahnen sind noch solange Vorrat erhältlich.

IHRE AUGEN WERDEN AUGEN MACHEN!



Regula Fatzer
Optikerin,
Geschäftsführerin

Dr. med. Krisztina Vette
Augenärztin FMH



FATZER OPTIK AG
Brillen • Kontaktlinsen
Optometrie • Low Vision

Sehschule • Praxis • Kontaktlinsen

ENTDECKEN SIE MEHR AN UNSERER NEUERÖFFNUNG AM 18. AUGUST 2018.

Umziehen verändert Perspektiven. Lernen Sie uns neu kennen. Unser Fachgeschäft und unsere Praxis haben wir von der Sängenstrasse an die Marktstrasse 6 in Weinfelden verlegt. Geblieben ist der Service, die tolle Auswahl und die Kompetenz. Natürlich sind wir noch motivierter uns für besseres und attraktiveres Sehen einzusetzen.

Wir laden Sie zu einer Entdeckungsreise an unserem neuen Standort ein. Auf über 300 m² zeigen wir Ihnen laufend Neuheiten rund um trendige Brillen und Accessoires. Aktuell führen wir Brillen von: Blackfin, Coco & Song, Esprit, Johann von Goisern, Strellson, ad•lib, Brendel, makellos, Marc o'Polo. Neben einer grossen Auswahl überraschen wir Sie laufend mit interessanten Aktionen. Ein Besuch lohnt sich immer.

BESSER SEHEN. MEHR WAHRNEHMEN.

Das Team rund um Dr. med. Krisztina Vette freut sich, Sie in der neuen Praxis mit Sehschule zu begrüßen. Sie helfen dort wo allfällige Korrekturen im Sehverhalten der Augen notwendig sind. Das Team ist aber auch für Sie da, wenn eingehende Prüfungen und Tests zur Erreichung des optimalen Sehvermögens notwendig sind. Mit der modernen Infrastruktur erstellen wir zuverlässige Analysen.

AKTION



Beim Kauf einer Brille, schenken wir Ihnen eine Brille inklusive Gläser. Diese Aktion ist gültig für die Modelle der Marke nika.

EN GUETE

Der Gaumen feiert mit. Gegen einen Unkostenbeitrag von CHF 1.- offerieren wir Ihnen eine feine Bratwurst mit Brot. Natürlich ein Getränk inklusive.

(es hät so langs hät)



Augenzentrum Weinfelden

Fatzer Optik AG Weinfelden

Marktstrasse 6 • 8570 Weinfelden
Tel. 071 622 10 10 • augenzentrum-weinfelden.ch

Augenarztpraxis Weinfelden

Marktstrasse 6 • 8570 Weinfelden
Tel. 071 622 39 79 • augenzentrum-weinfelden.ch

Weil besseres Hören Lebensfreude bedeutet.

Wir als Neuroth-Hörgeräteakustiker werden zu Ihrem treuen Begleiter auf dem Weg zum besseren Hören.

Das Team vom Hörcenter Weinfelden bietet Ihnen:

- > kostenlosen Hörtest
- > unverbindliche Beratung zu den neuesten Hörgeräte-Technologien
- > persönlichen & umfassenden Service



**Ihr Team für besseres Hören
in Weinfelden**

Neuroth-Hörcenter Weinfelden

Rathausstrasse 17 • Tel 071 620 09 42
Mo-Fr 8.30-12.00 & 13.00-17.30 Uhr
Sa nach Vereinbarung
www.neuroth.ch

HÖRKOMPETENZ SEIT 1907

NEUROTH

BESSER HÖREN • BESSER LEBEN

Weiterbildung für Vereinsvorstände

Egal in welchem Verein Sie sich engagieren, ob es um Kinder, Betagte, Kleintiere, Sport, Kultur oder was auch immer geht – es braucht einen Vorstand und Menschen, die bereit sind, sich zu engagieren.

Egal in welchem Verein Sie sich engagieren, ob es um Kinder, Betagte, Kleintiere, Sport, Kultur oder was auch immer geht – es braucht einen Vorstand und Menschen, die bereit sind, sich zu engagieren.

Sind Sie Präsident/in oder Vorstands-Mitglied? Oder möchten Sie es werden?

Das Führen von Vereinen und Organisationen erfordert immer mehr Wissen. Unsere Weiterbildungen sollen helfen, Vereinsaufgaben effizient zu erledigen und Vorstandsmitglieder aus anderen Gremien zu treffen, um voneinander zu lernen.

Jahresbericht und Protokollführung

Bedeutung und Inhalt von Protokoll und Jahresbericht kennenlernen.

Samstag, 25. August 2018, 9.00 – 16.00 Uhr

Jahresversammlung, Sitzungsleitung und Moderation

Sicherheit gewinnen in der Sitzungs- und Versammlungsleitung.

Samstag, 27. Oktober 2018, 9.00 – 16.00 Uhr

Kursleitung: Unsere Kursleitenden sind ausgewiesene Fachpersonen. Alle Kursausreibungen sowie ein Anmeldeformular finden Sie auf www.benevol-thurgau.ch

Kursort: Weinfelden

Anmelden: schriftlich bis jeweils 2 Wochen vor Kursbeginn

info@benevol-thurgau.ch oder benevol

Thurgau, Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

Für Fragen: Tel. 071 622 30 30



Wir suchen zur Verstärkung unseres Zeitungsteams

- Anzeigenverkauf/Kundenbetreuung (20-30 % teilzeit)

Sie betreuen und beraten selbständig unsere bestehenden Kunden, akquirieren Neukunden und pflegen den Kontakt nach aussen. Sie besitzen ein kaufmännisches Flair, sind kommunikativ und überzeugen mit selbständiger Arbeitsweise. Idealerweise ortsansässig.

Wir bieten eine arbeitszeitflexible kindergerechte Festanstellung mit modern eingerichteten Arbeitsplatz und guter Entlohnung im Zentrum Weinfeldens.

- RedaktionsmitarbeiterIn (projektbezogen)

Sie sind wohnhaft in Weinfelden und Umgebung, haben Freude im Umgang mit Menschen, sind interessiert am Geschehen in Ihrem Lebensraum, beherrschen die deutsche Sprache. Schreiben und Fotografieren liegt Ihnen im Blut. Idealer Nebenverdienst auch für Rentnerin/Rentner oder Studentin/Studenten.

Interessiert?

Möchten Sie gerne mehr erfahren über diese interessanten Arbeitsfelder? Dann zögern Sie nicht und rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns. Wir freuen uns Sie kennen zu lernen.

Mediathur GmbH, Herr Roland Friedl, 071 626 17 17

Oder schriftlich an: Mediathur GmbH, z.Hd. Herrn Roland Friedl
Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden

mediathur 

Agentur für digitale und analoge Medien

Die Mediathur GmbH ist Herausgeber des Weinfelder Anzeigers und marketingverantwortlich für verschiedene Thurgauer Publikationen.

Anzeige

WERNER LANG FENSTERSERVICE

- Wir beraten Sie rund ums Fenster
- Reparieren von Glas- und Fensterbeschlägen
- Einbau von Katzenschleusen
- Holzfenster Umrüstung auf Holz-Metallfenster
- Insektenschutz Beratung und Montage
- Einbruchschutzbeschläge nachrüsten

Werner Lang & Co. | Fenster und Fensterservice
8570 Weinfelden | Mobile +41 (0)79 611 96 34
werner.lang@fensterlang.ch | www.fensterlang.ch



**ELLENBROEK
HUGENTOBLER
ELEKTRO+TELEMATIK**

Führend im Kanton Thurgau

Amriswilerstrasse 155, 8570 Weinfelden

Im Notfall stehen wir Ihnen unter 071 626 56 56
rund um die Uhr zur Verfügung.

www.elhag.ch

Auch das Team vom Weinfelder Anzeiger gratuliert herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss!

Weinfelder Anzeiger

Herzliche Gratulation!

Zum bestandenen Lehrabschluss von Joao Schwarz als Kleinmotorrad- und Fahrradmechaniker.

Wir sind stolz auf Dich und freuen uns, Dich auch weiterhin in unserem Team zu beschäftigen!



Bravo Jungs!!

Wir gratulieren euch herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss als Maurer EFZ.



Rouven Müller

Aiko Wanzenried

Sean Ballweg



bauen + erhalten

Unser Versicherungstipp vom Fachmann

Die Generalagentur Mittelthurgau der Mobiliar informiert.

Wenn der Gartenzauber zum Albtraum wird

Geknickte Blumen, ein kaputter Zaun oder ein verwüstetes Biotop – mögliche Folgen eines Unwetters. Schützen Sie Ihren Garten mit der richtigen Versicherung.

Der eigene Garten ist oft der ganze Stolz. Zurecht: Ein Rasen ohne Unkraut, blühende Blumenbeete und das lauschige Plätzchen für den Sommer sind das Ergebnis jahrelanger Arbeit. Ein heftiges Gewitter oder starke Windböen können das Gartenparadies innerhalb weniger Minuten zerstören.

Den Garten richtig versichern

Das Eigenheim ist über die Gebäudeversicherung gegen Sturmschäden am Haus versichert. Jedoch schenken Eigenheimbesitzer der Versicherung der Umgebung ihres Hauses oft wenig Beachtung. Die Kosten für beschädigte Gärten können Sie mit einem einfachen Zusatz «Umgebungsversicherung» in Ihre bestehende Police einschliessen.

Sitzplatz oder Gartenbeleuchtung

Ein Sturm oder Hochwasser kann nicht nur Blumen, Gemüsebeete oder die Hecke in Mitleidenschaft ziehen. Unverhofft kann auch ein Hagelzug die Einfahrt oder den Gartensitzplatz beschädigen, die Wegbeleuchtung kaputt machen oder Biotope ruinieren.

Kosten summieren sich

Ist ein Garten verwüstet, kann es teuer werden. Zum Beispiel die Entsorgung von Ästen, die Wiederherstel-

lung von Mauern, Sitzplätzen oder Biotopen mit elektrischen Installationen kosten rasch mehrere tausend Franken. Es lohnt sich deshalb, auch die Umgebung ausreichend zu versichern.

Tipp: Der Meteo-Alarm für Ihr Smartphone warnt Sie vor Gefahren des Wetters. Er ist in die Notruf-App der Mobiliar integriert und warnt vor extremen Wettersituationen. Zum Beispiel, dass die Sonnenstoren einzuziehen sind, weil ein Hagelunwetter im Anzug ist. Die kostenlose App finden Sie unter dem Stichwort „Mobiliar Notruf“.

Gerne beantworte ich Ihre Fragen. Sie erreichen mich unter 071 626 26 60 oder mittelthurgau@mobiliar.ch.

Franz Koller, Generalagent
Generalagentur Mittelthurgau

die Mobiliar
Generalagentur Mittelthurgau



FLORISTIK DESIGN

Monika Reitingner

Bahnhofstrasse 28
8570 Weinfelden
Tel. 071 622 34 55
Fax 071 622 74 55

floristik.reitingner@bluewin.ch



LIVIA ZAHND

Herzliche Gratulation zu deinem erfolgreichen Lehrabschluss mit der super **Note 5.2.**

Wir alle sind stolz, dass auch nach 30 Jahren unsere Lernenden ganz vorne mit dabei sind.

Schaumweinrisotto, Moschtgulasch & Co.

14. Thurgauer Gourmet-Wanderung am Freitag, 14. September 2018 als Kunden- oder Mitarbeiter-Event



Vorspeise in der Badi Steckborn an der Gourmet-Wanderung 2017



Ausblick an der Gourmet-Wanderung 2017



Unterwegs oberhalb vom Untersee an der Gourmet-Wanderung 2017

Auch wenn es dabei sehr gemütlich zu und her geht, darf man die Thurgauer Gourmet-Wanderung durchaus als Renner bezeichnen.

Am Event freuen sich jährlich rund 1000 Gourmets auf ein geselliges Zusammensein und kulinarische Höhe-

punkte im Thurgau. Die seit 10 Jahren stets ausverkaufte Veranstaltung wurde aufgrund der grossen Nachfrage um einen zusätzlichen Tag erweitert. Der erste der beiden Veranstaltungstage ist speziell für Firmen- und Kundenanlässe reserviert. Firmen überraschen ihre Kunden oder Geschäftspart-

ner mit einem tollen Dankeschön oder kultivieren ihr Betriebsklima mit einem genussvollen Anlass, der in der Firma noch lange das Pausenthema Nummer eins sein wird.

Beim Gourmet-Event am Freitag, 14. September 2018, erwandern die Teilnehmer

auf einer Strecke von 12km rund um Amriswil ein leckeres 5-Gang-Menü samt der jeweils passenden Weinbegleitung.

Ein Teil der Strecke wird mit dem „VerschwindiBUS“, einem fahrenden Kleintheater, zurückgelegt. Gestartet wird als Gruppe zwischen 12 und 14 Uhr. Wie bereits er-

wähnt, ist der Anlass beliebt und die Platzzahl beschränkt. Für alle die dabei sein wollen, heisst es: nicht studieren, reservieren!

Anmeldung unter:
www.thurgau-bodensee.ch/gourmetwanderung
oder
Telefon unter 071 414 11 44.

Beste Thurgauer „Gonfi“ - jetzt produzieren!

Am 15. September 2018 sucht Agro Marketing Thurgau im Rahmen des Herbst- und Erntefest in Frauenfeld zum 4. Mal die beste Thurgauer „Gonfi“. Da die viele Beeren und Früchte nun reif sind, heisst es jetzt produzieren, einreichen und gewinnen.



Sommerzeit ist Beerenzeit und in diesem Jahr ganz besonders. Die Äste beugen sich unter der Last der süssen Früchte. Aktuell sind die verschiedensten Variationen möglich und den kreati-

ven Mischungen keine Grenzen gesetzt. Oder ist es vielleicht doch eine klassische Geschmacksrichtung, die aufgrund der vielen Sonne und den optimalen Verhältnissen in diesem Jahr

besonders schmackhaft ausfällt? Agro Marketing Thurgau AG sucht bereits zum 4. Mal die beste Thurgauer „Gonfi“. Eine professionelle Jury trifft aus allen eingereichten Konfitüren und Gelees eine Voraus-

wahl und aus den Top 10 wählen die Besucherinnen und Besucher des Herbst- und Erntefest am 15. September in Frauenfeld den Gewinner.

Wer teilnehmen möchte, der kann drei Gläser Konfitüre

oder Gelee der selben Sorte vom 7. August bis 1. September bei einer der vier Abgabestellen vorbeibringen. Die „Gonfi“ muss zwingend aus Thurgauer Früchten sein und darf kein Alkohol enthalten.

Anzeige

GOLDSCHMITTE



TOBIAS GREMINGER

GOLD- UND SILBERSCHMITTE
FRAUENFELDERSTRASSE 7 8570 WEINFELDEN
WWW.GOLDSCHMITTE-GREMINGER.CH

Öffentliche Veranstaltung „Balance im Alltag“

Gemeinsam aktiv für die ältere Bevölkerung

In vielen Vereinen, Organisationen, Gemeinden und Veranstaltungs-OKs spielen die pensionierten Mitglieder eine wichtige Rolle. Davon profitieren beide Seiten: Die älteren Menschen können aktiv am Leben teilnehmen – und im Gegenzug entlastet das Engagement der Pensionierten die noch im Berufsleben stehenden Mitglieder.

Um so lange wie möglich rüstig und aktiv zu bleiben, sind regelmässige Bewegung, ausgewogene Ernährung und soziale Teilhabe für ältere Menschen zentral. Einfach umsetzbare Tipps dazu erhalten Sie an unserer Veranstaltung «Balance im Alltag». Ebenso wird der Umgang mit altersbedingten Veränderungen wie Demenz thematisiert.

Mit Ihrer Teilnahme können Sie als Wissensträgerin / Wissens-träger einen wichtigen Beitrag dazu leisten, dass Ihre älteren Mitglieder so lange wie möglich in der Gemeinschaft integriert bleiben können.

Wenn Sie Fragen haben, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren.

Wann:

Samstag, 18. August 2018, von 14.00 bis ca. 16.30 Uhr

Wo:

Gewerbliches Bildungszentrum Weinfelden, Schützenstrasse 9, Weinfelden

Anmeldung per E-Mail:

gesundheit@tg.ch

Anmeldung telefonisch:

058 345 68 40

Im Anschluss sind alle Teilnehmenden zu einem reichhaltigen Apéro eingeladen. Weitere Informationen finden Sie auf der Homepage des Amtes für Gesundheit unter der Rubrik Aktuelles.

Mondfinsternis und Mars-Opposition

am Freitag, den 27. Juli, um 20:30 Uhr

Der 27. Juli 2018 hält für alle Sternengucker ein besonderes Ereignis bereit: zum einen erleben wir eine totale Mondfinsternis, die mit über 103 Minuten Totalitätsdauer kaum zu überbieten ist. Gleichzeitig steht am selben Tag Mars in Opposition zur Sonne und damit sowohl in kleiner Entfernung von der Erde und sehr nahe beim Vollmond. Rund eine halbe Stunde nach Mondaufgang (21:02 Uhr) beginnt um 21:30 Uhr die totale Phase: der verhältnismässig kleine Vollmond in 406'000 km geozentrischer Entfernung, steht für die nächsten gut hundert Minuten im Kernschatten der Erde und wird sein fahles röthliches Licht vom südöstlichen Himmel zur Erde werfen. Erleben Sie dieses seltene Ereignis gemeinsam mit uns im Bodensee Planetarium und Sternwarte. Wir beantworten



gerne Ihre Fragen. Bringen Sie auch - wenn vorhanden - Ihr Fernglas mit: der Mond lässt sich damit prächtig beobachten.

Das gesamte Team des Bodensee Planetarium und Sternwarte freut sich auf Ihren Besuch.

Bitte benutzen Sie wegen der sehr eingeschränkten Parkmöglichkeiten die Parkplätze an der Bernrainstrasse (80m oberhalb des Bahnübergangs bei Chocolat Bernrain).

Die Astronomische Vereinigung Kreuzlingen (AVK)

Die AVK fördert das Interesse bei ihren Mitgliedern, bei Schülern, Jugendlichen und Erwachsenen. Sie vermittelt wissenschaftliche Erkenntnisse auf dem Gebiet der Astronomie und ihr nahestehenden Forschungsgebieten im Bodensee Planetarium und der Sternwarte Kreuzlingen. Die AVK zählt 300 Mitglieder, 25 davon arbeiten ehrenamtlich als Vorführer und Demonstratoren im Planetarium und in der Sternwarte.

Sagen und Märchen aus Weinfelden, geschrieben von Weinfelder Schülern

Wäre ich doch nur ins Bett

Vor langer Zeit passierte auf dem Schlipfenberg etwas, wovon heute noch gesprochen wird. Eines Tages wollte ein zwölfjähriger Junge namens Lorin nicht ins Bett. Als ihn seine Mutter rief, rannte er auf einen naheliegenden Hügel. Weil es dort so matschig war, schliefte er aus und flog kopfveran in ein Loch. In diesem Loch lagen ganz viele Knochen herum. Er bekam grosse Angst und zitterte am ganzen Leib. Plötzlich kamen kleine Zwerge und fesselten ihn. Anschliessend holten sie ein scharfes Messer aus einer dunklen Ecke. Fieberhaft überlegte sich Lorin, wie er da wieder heraus kommen könnte. Da kam ihm eine super Idee: Weil er nicht so gut singen konnte, fing er an zu jodeln!

Doch was nun passierte, hatte wohl keiner geahnt. Die kleinen, schrecklichen, blutrünstigen Zwerge schnitten nicht seinen Arm durch, sondern die Schnüre. Kaum waren alle Schnüre durchgeschnitten, warfen ihn die Zwerge auch schon in hohem Bogen aus dem Loch, weil sie das markerschütternde „Gejodel“ nicht mehr aushalten konnten. Am nächsten Morgen pflanzte Lorin einen Baum in das Loch. In diesen Baum schnitzte er einen grusligen Zwergen Kopf. Das sollte alle daran erinnern, welch schreckliche Gesellen unten in dem Loch hausten. Von den Zwergen hatte man seitdem nichts mehr gehört und Lorin ging jetzt immer ganz brav ins Bett. *David Christen*

Eine Nacht voller Mondschein

Rückblick an eine eindrückliche Wandernacht der Thurgauer Wanderwege

Wenig Wolken und viel Mondschein durften die Teilnehmenden der diesjährigen Wandernacht geniessen. Die abwechslungs- und aussichtsreiche Route führte von Frauenfeld nach Weinfelden und vermittelte ein eindrückliches, nächtliches Erlebnis.

Auch dieses Jahr wagten sich über 70 wagemutige Wandernde in drei Gruppen auf den nächtlichen Marsch, organisiert vom Verein Thurgauer Wanderwege. Fast 22 Kilometer und 500 Höhenmeter galt es in rund fünf Stunden zu bewältigen. Die Gruppen wurden von erfahrenen Wanderleiter-Teams von Posten zu Posten begleitet, die Pausen wie auch die Verpflegung kamen nicht zu kurz. Nach dem Start am Bahnhof Frauenfeld folgte der Aufstieg Richtung

Stählibuck, wo bereits der erste Stundenhalt erfolgte. Nach einer weiteren, aussichtsreichen und mondbeschiedenen Wanderstunde konnten sich die Wanderfreudigen um Mitternacht mit Wurst und Brot im Forst- hof Thundorf stärken, bevor es weiter ging Richtung Lustdorf, Griesenberg und Leutmerken. Auch im Freihof Leutmerken gönnten sich die mittlerweile müden Gesichter bei Kaffee und Kuchen etwas Erholung. Die letzte Etappe führte schliesslich

nach Amlikon und dann thuraufwärts Richtung Weinfelden. Ein besonderes Erlebnis waren die frühmorgendlichen Alphornklänge, welche an der Thur plötzlich ertönten und so manchem erschöpften Wanderer ein Lächeln auf das Gesicht zauberte. Gegen 5 Uhr morgens trafen die Wandergruppen dann müde, aber stolz und zufrieden in Weinfelden ein. Dort wurden sie zum Abschluss im Traubensaal mit einem reichhaltigen Frühstück verwöhnt.

100 JAHRE STV Mettlen - Das OK ist gegründet

100 Jahre
stvmettlen
30. Aug. - 1. Sept. 2019

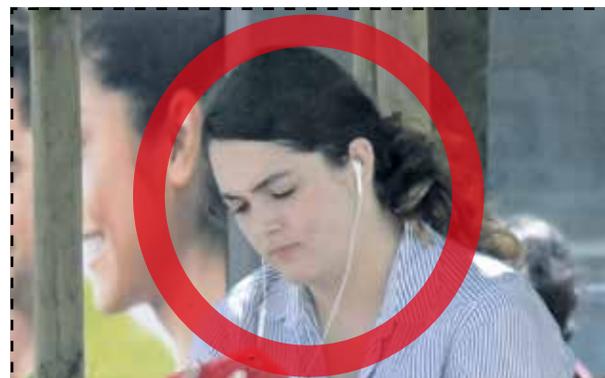


Seit dem Jahr 1919 schreibt der STV Mettlen Vereinsgeschichte. Mit einem grossen Festwochenende wollen wir unser 100 Jahr Jubiläum gebührend feiern. Unser Jubiläumsfest findet vom 30. August bis und mit 1. Sep-

tember 2019, also in etwas mehr als einem Jahr auf dem Areal der Schule Bussnang statt. Das OK für das Jubiläumsfest ist gegründet und die Vorbereitungen sind in vollem Gange. Wir freuen uns, wenn Sie sich

den Termin reservieren und unser grosses Jubiläumsfest gebührend mit uns feiern.

Für detaillierte Informationen schauen Sie laufend bei uns auf der Homepage unter www.stv-mettlen.ch.



Jeden Monat erscheint ein Schnappschuss aus der Weinfelder Bevölkerung. Die sich erkennende Person erhält einen Gutschein über Fr. 50.- bei Coiffure Haag.



Schätzeli und Isaiah brauchen Ihre Hilfe!

Das Projekt „VIVA LA VACCA“ - Altersheim für Kühe wurde vor 16 Jahren vom Tierschutzverein Bischofszell-Weinfelden und Umgebung ins Leben gerufen. Im Projekt leben Kühe und Ochsen, welche für den Besitzer keinen Nutzen mehr hatten und geschlachtet worden wären. Wir sind der Ansicht, dass auch Nutztiere das Recht auf ein langes, unbeschwertes Leben haben.

Wenn Sie unsere Einstellung teilen, bitten wir Sie, uns zu helfen!

Die Ochsen Schätzeli und Isaiah sind seit 2014 im Projekt und leben auf einem Gnadenhof in Steinebrunn im Kanton Thurgau. Beide sind 4 Jahre alt und haben noch ein langes Leben vor sich. Isaiah ist zutraulich. Er wiegt bald eine Tonne.

Schätzeli ist eher ängstlich und fürchtet sich, wenn Mofas an der Weide vorbeifahren. Er hat eine Wiederristhöhe von etwa 165 cm. Schätzeli hatte als Kalb eine Darmerkrankung und eine schwere Lungenentzündung, die er beinahe nicht überlebte. Die ehemalige Besitzerin und Patin der beiden hatte eine schwere Erkrankung, welche

persönliche und finanzielle Folgen hatte. Aus diesem Grund ist es ihr nicht mehr möglich, die Patenschaften für Isaiah und Schätzeli zu übernehmen. Damit die beiden Ochsen im Projekt bleiben können, suchen wir dringend Tierfreunde, die eine Patenschaft übernehmen oder uns mit einer Spende unterstützen. Es ist möglich eine

Vollpatenschaft von Fr. 200.- monatlich oder eine Teilpatenschaft mit einem Betrag Ihrer Wahl zu übernehmen.

Da das Projekt über Patenschaften, Spenden, Legate sowie Erbschaften finanziert wird, sind wir auf Ihre Unterstützung angewiesen.

Der Tierschutzverein Bischofszell-Weinfelden u. Umg. ist als

gemeinnützige Organisation vom Staat anerkannt. Spenden können von der Steuer abgesetzt werden.

Falls Sie mehr über das Projekt erfahren wollen, besuchen Sie unsere Internetseite www.vivalavacca.ch. oder senden Sie uns eine E-Mail auf: ttsv-weinfelden@bluewin.ch.

Impressum

Herausgeber: Roland Friedl, mediathur GmbH, Bahnhofstrasse 15, 8570 Weinfelden
info@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 18, Fax 071 626 17 19
Redaktion: redaktion@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 18
Redaktionsteam: Manuela Olgiati, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch
 Eva Dal Dosso, redaktion@weinfelder-anzeiger.ch
 Roland Friedl, r.friedl@weinfelder-anzeiger.ch
Anzeigenverkauf: Sandra Widmer, info@weinfelder-anzeiger.ch, Telefon 071 626 17 18
Layout / Gestaltung: Rebecca Eisenegger, Mediathur GmbH, info@weinfelder-anzeiger.ch
Auflage: 14'200 Exemplare
Erscheinung: 1x monatlich, 12x jährlich
Verteilung: Direct Mail Company AG, in 14'000 Haushaltungen in Weinfelden und Umgebung
Druck: NZZ Media Services AG, St.Gallen

**Weinfelder
Anzeiger**

Mir sind Wyfelde

Lokale Informationen für einen regionalen Markt.

Liebe Leserinnen und Leser, Sie halten bereits die 85. Ausgabe des Weinfelder Anzeigers in Händen. Wir hoffen sie gefällt Ihnen immer noch. Da bekanntlich niemand perfekt ist, sind wir Ihnen für konstruktive Kritik und Anregungen sehr verbunden. Ebenso sind wir Ihnen dankbar für Ihre inhaltliche Mitgestaltung dieser gern gelesenen Lokalzeitung.

Die nächste Ausgabe erscheint am 29. Aug. 2018. Wir wünschen Ihnen in jeder Hinsicht erholsame und sonnenbrandfreie Sommerferien! Ihr Weinfelder Anzeiger-Team

aus Weinfelden - über Weinfelden - für Weinfelden und Umgebung